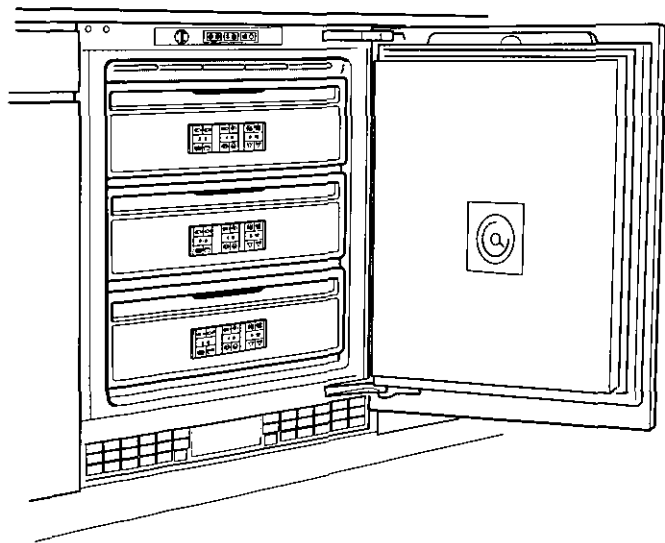


BOSCH

DE Gebrauchsanweisung
GB Operating Instructions
FR Notice d'utilisation

IT Istruzioni sull'uso
NL Gebruiksaanwijzing

GUL...



BOSCH

DE Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	4	Abtauen und Abtauhilfen	17
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	5	Gerät reinigen	19
Gerät kennenlernen	8	So können Sie Energie sparen	19
Gerät anschließen, einschalten, <i>Temperatur einstellen</i>	10	Hinweise zu Betriebsgeräuschen	20
Gerät ausschalten und stilllegen	11	Kleine Störungen selbst beheben	21
Gefrieren und Lagern	12	Kundendienst rufen	22

GB Index

Instructions on appliance disposal	23	Freezing and storing	31
Safety information	24	Defrosting and defrosting aids	36
Getting to know your appliance	27	Cleaning the appliance	37
Connecting and switching ON the appliance Setting the temperature	29	Tips on conserving energy	38
Switching OFF and disconnecting the appliance	31	Information on operating noises	38
		Eliminating minor faults yourself	39
		Calling customer service	40

FR Table des matières

Conseils pour la mise au rebut	42	Dégivrage, accessoires de dégivrage ..	56
Consignes de sécurité	43	Nettoyage de l'appareil	57
Présentation de l'appareil	46	Economies d'énergie	58
Branchement et mise en marche de l' appareil, réglage de la température	48	Remarques concernant les bruits de fonctionnement	59
Coupure et mise hors service de l'appareil	50	Remédier soi-même aux petites pannes	59
Congélation et stockage	50	Prévenir le service après-vente	61

IT Istruzioni per l'uso

Avvertenze per lo smaltimento	62	Sbrinamento e mezzi ausiliari di sbrinamento	75
Avvertenze per la Vostra sicurezza	63	Pulire l'apparecchio	77
Conoscere l'apparecchio	66	Consigli per il risparmio energetico	78
Collegare, accendere l'apparecchio, regolare la temperatura	68	Avvertenze sui rumori di funzionamento	79
Spegnere l'apparecchio, metterlo fuori servizio	70	Eliminare da soli i piccoli guasti	79
Congelare e conservare	70	Chiamare il servizio assistenza clienti ..	80

NL Inhoud

afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat	82	Invriezen en opslaan	90
Veiligheidsvoorschriften	83	Ontdooien en tips bij het ontdooien ...	95
Kennismaking met het apparaat	86	Schoonmaken van het apparaat	97
Aansluiten van het apparaat, inschakelen, instellen van de temperatuur	88	Zo kunt u energie besparen	97
Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen	90	Aanwijzingen bij bedrijfsgeluiden	98
		Kleine storingen zelf verhelpen	98
		Inschakelen van de Servicedienst	100

Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung des Altgeräts

Bitte beachten, wenn Ihr neues Gerät ein Altgerät ersetzt.

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Altgerät unbrauchbar machen:

1. Netzstecker ziehen,
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen,
3. **Türschloss entfernen, damit spielende Kinder sich nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.**

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufs bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Entsorgung der Verpackung

Achtung:

Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder – Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanweisung missachten. Bewahren Sie Gebrauchs- und Montageanleitung für einen Nachbesitzer auf.

⚠ Achtung!

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Wenn Kältemittel austritt, darauf achten:

- dass kein offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe sind.
- Netzstecker ziehen, Raum für einige Minuten gut durchlüften.

Beim Aufstellen und Anschließen des Gerätes beachten

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.

- ☐ Gerät aufstellen und anschliessen, wie in der Montageanweisung beschrieben. Elektrische Anschlusswerte (Volt, Stromart, Frequenz) und Angaben auf dem Typschild müssen übereinstimmen. Das Typschild befindet sich im Gerät.
- ☐ Die elektrische Sicherheit des Geräts ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Haus-Installation vorschriftsmäßig ist.
- ☐ Ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen! Fragen Sie im Zweifelsfall den Lieferanten.
- ☐ Be- und Entlüftungsöffnung des Geräts nicht abdecken oder zustellen!

Beim Gebrauch beachten

- ☐ In folgenden Fällen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten:
 - Abtauen
 - Reinigen
 Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- ☐ Nur Fachkräfte dürfen Reparaturen durchführen. Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- ☐ Nie elektrische Geräte innerhalb des Geräts verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.)
- ☐ Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- ☐ Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- ☐ Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern – **Explosionsgefahr!**
- ☐ Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- ☐ Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

- ☐ Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungs- Gerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.
- ☐ Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen platzen!
- ☐ Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen.
Gefrierverbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperatur!
- ☐ Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren!
- ☐ Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Allgemeine Bestimmungen

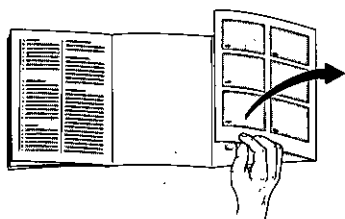
Das Gerät eignet sich

- ☐ zum Gefrieren von Lebensmitteln,
- ☐ zur Eisbereitung.

Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Bei gewerblicher Nutzung sind die jeweils gültigen Bestimmungen zu beachten. Das Gerät entspricht der Unfallverhütungs-Vorschrift für Kälteanlagen (VBG 20). Der Kälte-Kreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den Sicherheits- bestimmungen für Elektro-Geräte.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Beispiel für eine Ausstattung

Bild 1

- 1 Gefriergutschale
- 2 Gefrierrost
- 3 Gefrierkalender
- 4 Belüftungs-und Entlüftungsgitter
- 5 Temperaturanzeige in der Gerätetür
- 6-10 Bedienblende

Bedienblende

Bild 2

6 Temperaturwähler

Zum Einstellen, Temperaturwähler mit einer Münze drehen.

Stellung „1“ wärmste Temperatur

Stellung „7“ kälteste Temperatur

7 Hauptschalter Ein/Aus

mit grüner Kontroll-Leuchte (leuchtet, wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist).

8 Supergefriertaste mit gelber Kontroll-Leuchte

(leuchtet, wenn das Supergefrieren eingeschaltet wurde). Zum Ausschalten Supergefriertaste erneut drücken. (Das Supergefrieren schaltet sich nicht automatisch aus).

9 Temperatur-Warn-Leuchte (rot)

leuchtet, wenn es im Gefrierschrank zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist.

Sie kann ohne Gefahr für das Gefriergut vorübergehend leuchten:

bei Inbetriebnahme des Gerätes, beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel, bei zu lange geöffneter Gerätetür und beim Stellen des Temperaturwählers auf eine höhere Ziffer (kältere Temperatur).

10 Warnton-Austaste (nicht bei allen Modellen)

Der Warnton ertönt gleichzeitig mit dem Leuchten der roten Warn-Leuchte. Er verstummt wenn die rote Warn-Leuchte erlischt oder wenn die Warnton-Austaste gedrückt wird.

Temperaturanzeige in der Gerätetür

(Bild 3)
(nicht bei allen Modellen)

Die stromnetzunabhängige Temperaturanzeige zeigt zwei Temperaturbereiche an.

**schwarzer Bereich –
richtige Gefriertemperatur**

**gestrichelter Bereich –
zu geringe Gefriertemperatur**

Eine Anzeige des gestrichelten Bereichs ist unbedenklich:

- ☐ bei der Inbetriebnahme des Gerätes
- ☐ beim Einbringen frischer Ware oder wenn die Tür zu lange offen war.

Bei längerfristiger Lagerung von Gefriergut ist der Temperaturwähler auf jeden Fall so einzustellen, dass der Zeiger der Temperaturanzeige den schwarzen Bereich anzeigt.

Zeigt die Temperaturanzeige z. B. bei einem Stromausfall für längere Zeit den gestrichelten Bereich an, ist zu prüfen ob das Gefriergut angetaut ist.

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Umgebungs- temperatur beachten

Das Gerät eignet sich für einen Umgebungstemperaturbereich von +10 °C bis +32 °C (ST-Ausführung +10 °C bis +38 °C, siehe Typenschild)

Belüftung

(Bild 1/4)

Die Be- und Entlüftung der Kühlmaschine erfolgt nur über das Lüftungsgitter im Sockel. Auf keinen Fall das Lüftungsgitter abdecken oder etwas davorstellen. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Gerät anschließen, einschalten, Temperatur einstellen

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Gerät anschließen

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Am besten über dem Hochschrank. Gerät nur im eingebauten Zustand betreiben. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmen. Das Typschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlußleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum reinigen (siehe Reinigen).

Gerät einschalten

Hauptschalter (Bild 2/7) drücken, grüne und rote Kontroll-Leuchte leuchten. Warnton ertönt (nicht bei allen Modellen).

Warnton ausschalten

(nicht bei allen Modellen).

Dazu die Warnton-Austaste drücken (Bild 2/9). Damit der Warnton bei einer Störung einsetzen kann, Warnton-Austaste nach dem Erlöschen der roten Kontroll-Leuchte (Bild 2/10) erneut drücken.

Temperatur einstellen

Temperaturwähler (Bild 2/6) auf eine Ziffer einstellen. Höhere Ziffern ergeben tiefere Temperaturen. Wir empfehlen eine mittlere Einstellung (z. B. 2–3).

Bei Geräten mit Temperaturanzeige Temperaturwähler auf jeden Fall so einstellen, dass der Zeiger der Temperaturanzeige langfristig den schwarzen Bereich anzeigt (Bild 3).

Hinweise

- ☐ Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierschranks die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.
- ☐ Bedingt durch das Kältesystem können die Gefrierroste an manchen Stellen schnell bereifen. Dies hat keinen Einfluss auf Funktion oder Stromverbrauch. Abtauen wird erst erforderlich, wenn sich auf der gesamten Oberfläche des Gefrierrostes Reif oder Eis in einer Stärke von mehr als 5 mm gebildet hat.
- ☐ Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Hauptschalter (Bild 2/7) drücken. Grüne Kontroll-Leuchte erlischt.

Gerät stilllegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, Netzstecker ziehen, Gerät abtauen und reinigen. Gerätetür offen lassen.

Gefrieren und Lagern

Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten

- ☐ Achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- ☐ Das Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten sein.
- ☐ Die Temperaturanzeige von der Verkaufstruhe sollte -18°C oder kälter anzeigen.
- ☐ Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in den Gefrierraum legen.
- ☐ Bei Einlagerung bereits gefrorener Lebensmittel können alle Schubfächer sofort voll gefüllt werden. Das Einschalten des Supergefrierens ist nicht erforderlich.

Lebensmittel selbst eingefrieren

Zum Einfrieren geeignet sind:

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische, einwandfreie Lebensmittel verwenden.

Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel und Wild, Fisch, Gemüse, Kräuter, Obst, Backwaren, Pizza, fertige Speisen, Speisereste, Eigelb und Eiweiß.

Zum Einfrieren nicht geeignet sind:

Ganze Eier in der Schale, Sauerrahm und Mayonnaise, Blattsalate, Radieschen, Rettiche und Zwiebel.

Blanchieren von Gemüse und Obst

Damit Farbe, Geschmack, Aroma und Vitamin „C“ erhalten bleiben, sollte Gemüse und Obst vor dem Einfrieren blanchiert werden. Beim Blanchieren wird das Gemüse und Obst kurzzeitig in kochendes Wasser getaucht. Literatur über das Einfrieren, wo auch das Blanchieren beschrieben wird, gibt es im Buchhandel.

Lebensmittel verpacken

Die Waren portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken. Gemüse und Obst nicht schwerer als 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg portionieren. Kleinere Portionen frieren schneller durch und die Qualität bleibt beim Auftauen und Zubereiten so am besten erhalten.

Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyethylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen, Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweisst werden.

Vor dem Einlegen in den Gefrierraum den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten. Je nach Gerätetyp können Sie folgende Mengen Lebensmittel auf den Gefrierrosten auf einmal eingefrieren. Beim Einfrieren in den Gefriergutschalen verringert sich die max. Menge geringfügig.

GUL120.	12 kg
GU12B0	12 kg
G4344X0	12 kg

Lebensmittel eingefrieren

Heiße Speisen und Getränke vor dem Einlegen in den Gefrierraum auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Flaschen und Dosen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gerät lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen und Dosen.

Lebensmittel können überall im Gefrierraum eingefroren werden. Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise direkt auf den Gefrierrosten eingefrieren, dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren. Die Lebensmittel breitflächig auf die Gefrierroste legen.

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen.

Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel auf die unteren Roste bzw. in die unteren Schalen umstapeln. Die Kälteakkus (soweit beiliegend) in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Hinweis

Werden frische Lebensmittel eingefroren, zeigt die Temperaturanzeige einen Temperaturanstieg an. Unter Umständen werden sogar die Warneinrichtungen* ausgelöst. Dies bedeutet aber keine Gefahr für das bereits eingefrorene Gefriergut. Spätestens nach 24 Stunden zeigt die Temperaturanzeige den schwarzen Bereich wieder an.

(* nicht bei allen Modellen)

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gerät, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten. Im allgemeinen genügen 4–6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden. Zum Einschalten des Supergefrierens einfach die Supergefrieretaste (Bild ②/8) drücken.

Die gelbe Kontroll-Leuchte zeigt die Inbetriebnahme an. Die Kühlmaschine arbeitet jetzt ständig, im Gerät wird eine tiefe Temperatur erreicht.

Nach dem Einlegen der frischen Ware das Supergefrieren wieder ausschalten. Der Gefriervorgang wird nun automatisch und stromsparend vom Gerät gesteuert.

Der Gefriervorgang ist abgeschlossen, wenn der Zeiger der Temperaturanzeige (Bild ③) den schwarzen Bereich anzeigt.

Lebensmittel lagern

Immer darauf achten, daß alle Gefriergutschalen bis zum Anschlag ganz eingeschoben sind. Wichtig für eine einwandfreie Luftzirkulation im Gerät!

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutschalen bis auf die unterste aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln. Zum Herausnehmen, Gefriergutschalen bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen (Bild 4). Außerdem kann der Raum unter der untersten Schale (Bild 9) zum Lagern von flachem Gefriergut genutzt werden.

Damit die Luftzirkulation im Gerät nicht beeinträchtigt wird, die Lebensmittel nicht über die Stapelgrenze (Bild 5/A) hinaus stapeln.

Um zu verhindern, dass bei einem event. Stromausfall oder einer Störung die Lebensmittel schnell erwärmen, Kälteakku in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel legen.

Gefrierkalender

(Bild 6) nicht bei allen Modellen

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, dass die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Kälteakku

(Bild 7/A)

(Nicht bei allen Modellen, wenn beiliegend, Stückzahl unterschiedlich).

Der Kälteakku verzögert bei einem Stromausfall oder einer Störung die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes. Die effektivste Verzögerung und der niedrigste Stromverbrauch werden erreicht, wenn der Akku in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt werden. Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln, z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden.

Eis bereiten

(Bild 8)

Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und auf den Boden des Gefrierfaches stellen. Die festgefrorene Eisschale mit einem Löffelstiel o. ä. lösen. **Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden!** Um die Eiswürfel leichter aus der Schale zu lösen, Schale verwinden oder kurz unter fließendes Wasser halten. Im Vorratsbehälter (soweit beiliegend) können Sie die Eiswürfel griffbereit aufbewahren. Die Eisschale dient gleichzeitig als Deckel des Vorratsbehälters.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- ☐ bei Raumtemperatur
- ☐ im Kühlschrank
- ☐ im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- ☐ im Mikrowellengerät

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Abtauen und Abtauhilfen

Abtauen

(Bild 9)

Zum Abtauen des Gefriertraumes bitte grundsätzlich den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten.

Größere Reif- und Eisanhäufungen auf den Gefrierrosten beeinträchtigen die Leistung des Geräts und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Ist die Reifschicht ca. $\frac{1}{2}$ cm dick, muss abgetaut werden. Mindestens jedoch ein- bis zweimal im Jahr. Am zweckmäßigsten dann, wenn wenig oder kein Gefriergut im Gerät lagert.

Ca. 4 Stunden vor dem Abtauen das Super- gefrieren einschalten, damit die Lebensmittel eine sehr tiefe Temperatur erreichen und somit längere Zeit bei Raumtemperatur gelagert werden können. Danach alle Gefriergutschalen bis auf die unterste mit den Lebensmitteln herausnehmen und den Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen. Das Gefriergut in mehrere Lagen Zeitungspapier oder eine Decke einwickeln und an einem kühlen Ort aufbewahren.

Zum Auffangen des Abtauwassers die unterste Schale ausräumen, aber im Gerät belassen. Den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten.

Zum Beschleunigen des Abtauvorganges zwei Töpfe mit heißem Wasser auf Topfuntersetzer in das Gerät stellen. Gerätetür schließen, damit die Wärme nicht entweichen kann.

Nach dem Abtauen das in der Gefriergutschale aufgefangene Tauwasser ausleeren. Das restliche Tauwasser auf dem Gefrierraum- boden mit einem Schwamm aufwischen. Gerät reinigen.

Achtung

Auf keinen Fall elektrische Heizgeräte, Dampfreinigungsgeräte, Kerzen oder Petroleumlampen zum Abtauen verwenden.

Vorsicht bei Verwendung von Abtausprays. Diese können explosible Gase bilden, kunststoff-schädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Achten Sie auf die Herstellerangaben.

Reif oder Eis nicht mit scharfkantigen Metallgegenständen abschaben. Die Gefrierroste können beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Gerät reinigen

1. **Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!**
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken- reiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Spülwasser. Das Spülwasser darf nicht in die Bedienblende gelangen.
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Achtung: Nie das Gerät mit einem Dampf- reinigungs-Gerät reinigen! Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Geräts gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen! Der heiße Dampf kann die Kunststoff- Oberflächen beschädigen.

Verwenden Sie keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

Die Gefriergutschalen können zum Reinigen herausgenommen werden. Dazu die Schalen bis zum Anschlag herausziehen, nach oben kippen und herausnehmen (Bild 4).

Nie Teile des Gerätes im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

So können Sie Energie sparen

- ☐ Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.

- ☐ Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!
- ☐ Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- ☐ Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Gerät regelmäßig abtauen.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Ganz normale Geräusche

- ☐ Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.
- ☐ Das **Blubbern, Gurgeln oder Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.
- ☐ Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

- ☐ **Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen**
Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.
- ☐ **Flaschen oder Gefäße berühren sich**
Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie aufgrund der nachfolgenden Aufstellung die Störung selbst beheben können.

Bei Beratungsfällen müssen Sie, auch während der Garantiezeit, die vollen Kosten für den Monteureinsatz übernehmen.

Was ist zu tun, wenn ...

... es im Gefrierraum zu kalt ist.

- ☐ Der Temperaturwähler ist zu kalt eingestellt.
- ☐ Das Supergefrrieren wurde vergessen auszuschalten (gelbe Kontroll-Leuchte leuchtet). Supergefrrieren ausschalten.

... keine Kontroll-Lampen leuchten

Prüfen Sie:

- ☐ Ob das Gerät eingeschaltet ist.
- ☐ Ob ein Stromausfall vorliegt.
- ☐ Ob die Sicherung der Hausinstallation ausgeschaltet ist.
- ☐ Ob der Netzstecker des Gerätes fest in der Steckdose sitzt.

... die Temperatur-Warn-Lampe (rot) ständig leuchtet.

Im Gefrierraum ist es zu warm, weil:

- ☐ Die Tür häufig geöffnet wurde oder große Mengen Lebensmittel frisch eingefroren wurden.
- ☐ Der Temperaturwähler auf eine höhere Ziffer gedreht wurde.
- ☐ Die Belüftungsöffnungen verdeckt wurden.

Nach Beheben dieser Störungen erlischt die Temperatur-Warnlampe nach einiger Zeit. Wenn nicht, Kundendienst rufen.

Kundendienst rufen

Wenn Sie die Störung mit Hilfe des Kapitels „Kleine Störungen selbst beheben“ nicht beseitigen können, dann rufen Sie bitte den Kundendienst.

Achtung

Reparieren Sie das Gerät und die elektrischen Teile nie selbst!

Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Bis der Kundendienst eintrifft:

Öffnen Sie die Tür nicht unnötig oft. Damit vermeiden Sie Kälteverlust.

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Angaben des Typenschildes bereithalten:

Bitte nennen Sie bereits bei der telefonischen Anforderung des Kundendienstes:

- die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) des Geräts und
- die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Geräts.

Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild (Bild 14). Die Telefonnummer des Kundendienstes finden Sie im amtlichen Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis.

Instructions on appliance disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Old appliances are not worthless rubbish. Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.

Render your old appliance unusable:

1. Pull out the mains plug,
2. Cut off the power cord and discard with mains plug,
3. **To prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating, REMOVE THE LOCK.**

Professional disposal is required for refrigerants in refrigeration appliances and gases contained in the insulation. Ensure that refrigeration tubing and coils are not damaged or punctured prior to their proper disposal.

Disposal of packaging

Warning:

Keep children away from the shipping carton and packaging components. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film.

You received your new appliance in a protective shipping carton. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Safety information

Before switching on the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the instructions and warnings in the operating manual. Please retain these operating and installation instructions as they may be required by a subsequent appliance user.

☐ Warning!

The appliance contains a small quantity of the environmentally-friendly but flammable refrigerant R600a. Ensure that the refrigeration tubing is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

If refrigerant is leaking out:

- Avoid naked flames and ignition sources near the leakage.
- Unplug the appliance and ventilate the room for several minutes.

Installing and connecting the appliance

The more refrigerant in an appliance, the larger the room must be in which the appliance is situated. If a leak occurs in a room which is too small, a flammable gas-air mixture may occur.

The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

- ☐ Install and connect the appliance as described in the installation manual. The connected loads of the power supply (voltage, current type and frequency) must correspond with the specifications on the rating plate. The rating plate can be found inside the appliance.
- ☐ The electrical safety of the appliance is not guaranteed unless the earthing system in the building electrical system has been correctly installed.
- ☐ Do NOT switch on a damaged appliance. If in doubt, contact the supplier.
- ☐ Do NOT cover or block the ventilation slots!

Using the appliance

- ☐ In the following cases remove the mains plug or switch OFF the fuse:
 - Defrosting
 - CleaningDo NOT pull out the plug by tugging the mains cable.
- ☐ Repairs may only be performed by qualified customer-service technicians. Improper repairs may put the user in considerable danger.
- ☐ NEVER use electrical appliances inside the appliance (e.g. heater, ice-cream maker, etc).
- ☐ Do NOT stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- ☐ Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and placed vertically in the refrigerator.
- ☐ NEVER store products which contain flammable propellant gases (e.g. aerosols) or explosive substances in the appliance – **Explosion hazard!**
- ☐ Do NOT allow children to play with the appliance.
- ☐ If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children!

- ☐ NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. Steam may come into contact with live components in the appliance and cause a short-circuit or an electric shock.
- ☐ Bottled or canned drinks (especially carbonated beverages) must NEVER be stored in the freezer compartment. Bottles and tins will explode!
- ☐ Do NOT put ice lollies or ice cubes directly from the freezer compartment into your mouth.
Risk of burns from very low temperatures.
- ☐ NEVER touch frozen food with wet hands.
Your hands could freeze to the food!
- ☐ Do NOT scrape off hoarfrost or dislodge frozen food which is stuck to the freezer compartment with a knife or pointed implement.
You could damage the refrigerant tubing.
Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.

General regulations

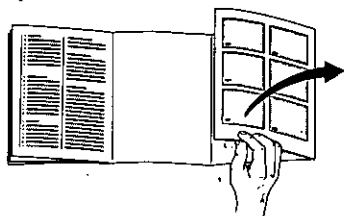
The appliance is suitable for

- ☐ freezing food,
- ☐ making ice.

The appliance is designed specifically for use in the house.

If the appliance is used in the commercial sector, the relevant regulations must be observed. The appliance corresponds to the Regulations for the Prevention of Accidents for Refrigeration Appliances (VBG 20). The refrigeration circuit has been checked for leaks. The appliance corresponds to the relevant safety regulations for electrical appliances.

Getting to know your appliance



Before reading the instructions, please fold out the back pages. This operating manual refers to several models.

Diagrams may vary.

Example of features

Fig. ①

- 1 Freezer drawer
- 2 Freezer grid
- 3 Frozen food calendar
- 4 Ventilation grille
- 5 Temperature display in the appliance door
- 6-10 Control panel

Control panel

Fig. ②

6 Temperature selector

To select the temperature, rotate the temperature selector with a coin.

Position "1" hottest temperature

Position "7" coldest temperature

7 Main switch ON/OFF

With green control light (illuminates when the main switch has been switched ON).

8 Fast-freeze button with yellow control light

(Illuminates when Fast freeze has been switched ON).
To switch OFF, press the Fast freeze button again (Fast freeze does NOT switch OFF automatically).

9 Temperature warning light (red)

Illuminates if the freezer compartment is too warm, i.e. the frozen food is at risk of thawing.

This warning light does not always indicate that the food is at risk, as it may switch ON temporarily when the appliance is switched ON, when large quantities of fresh food have been placed in the freezer, when the appliance door has been open for too long or when the temperature selector has been set to a higher setting (lower temperature).

10 Acoustic-signal OFF button (not all models)

The acoustic signal is emitted at the same time as the red warning light switches ON. The acoustic signal stops when the red warning light goes out or when the acoustic-signal OFF button is pressed.

Temperature display in the appliance door (Fig. 3) (not all models)

The temperature display (independent of the power supply) indicates two temperature ranges.

**Black temperature range –
freezer temperature correct**

**Dash-lined temperature range –
freezer temperature too low**

The dash-lined temperature range may also be indicated temporarily:

- ☐ when the appliance is switched ON
- ☐ when fresh produce has been placed in the freezer or when the door has been open for too long.

If food is to be frozen for a long time, adjust the temperature selector until the temperature indicator is in the black area.

If the temperature indicator is in the dash-lined area for a prolonged period, e.g. during a power failure, check whether the frozen food is beginning to thaw.

Do NOT refreeze food which is beginning to thaw or which has already thawed. Only ready-made meals (boiled or fried) may be refrozen.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Note the ambient temperature

The appliance is suitable for an ambient temperature range of +10 °C to +32 °C (ST model +10 °C to +38 °C, see rating plate).

Ventilation

(Fig. ①/4)

The refrigerating unit is ventilated only via the ventilation grille in the base. NEVER cover or block the ventilation grille. Otherwise, the refrigerating unit must work harder, increasing the power consumption.

Connecting and switching ON the appliance

Setting the temperature

Before switching ON for the first time, clean the inside of the appliance (see "Cleaning").

Connecting the appliance to the power supply

The socket should be easily accessible. The best position is above the high-sided unit. Operate the appliance only when installed. Connect the appliance to 220–240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a ≥ 10 A fuse.

If the appliance is to be operated in a non-European country, the supply voltage, current type and frequency of the appliance indicated on the rating plate must correspond with the specification of your power supply. The rating plate can be found inside the appliance at the bottom left-hand side. The mains connection cable may only be replaced by an electrician.

Before switching ON for the first time, clean the inside of the appliance (see "Cleaning").

Switching ON the appliance

Press the master switch (Fig. ②/7), the green and red pilot lights switch ON (not all models). Warning signal is emitted (not all models).

Switching OFF the warning signal

(not all models).

Press the warning-signal OFF button (Fig. ②/9). To ensure that the warning signal is emitted in the event of a malfunction, wait until the red pilot light has gone out and then press the warning-signal OFF button again.

Setting the temperature

Set the temperature with the temperature selector (Fig. ②/6). Higher settings indicate lower temperatures. We recommend a medium setting (e.g. 2-3).

If your appliance features a temperature display, adjust the temperature selector until the temperature indicator is in the black area (Fig. ③).

Tips

- ☒ If the door cannot be opened immediately after closing the freezer compartment, please wait 2-3 minutes until the partial vacuum has equalised.
- ☐ The refrigeration system may cause parts of the freezer shelves to become quickly covered in hoarfrost. This will NOT affect the function or power consumption of the appliance. The appliance does not require defrosting until the entire surface of the freezer shelf is covered in more than 5 mm of hoarfrost or ice.
- ☐ To prevent the formation of condensation near the door seal, the sides of the housing are heated slightly.

Switching OFF and disconnecting the appliance

Switching OFF the appliance

Press the master switch (Fig. ②/7). The green pilot light goes out.

Disconnecting the appliance

If the appliance is not to be used for a prolonged period:

1. Pull out the mains plug
2. Defrost and clean the appliance
3. Leave the appliance door and freezer-compartment door open.

Freezing and storing

When purchasing deep-frozen food

- ☐ Ensure that the wrapping is not damaged.
- ☐ The sell-by date must not have run out.
- ☐ The temperature display on the supermarket freezer should be -18°C or lower.
- ☐ Purchase deep-frozen food last, wrap in newspaper or place in a cold bag, take home quickly and place in the freezer compartment.
- ☐ When storing food which is already frozen, all drawers can be filled immediately. It is NOT necessary to switch ON fast freeze.

Freezing food yourself

The following foods are suitable for freezing:

If you wish to freeze food yourself, use only fresh, undamaged food.

Meat and sausage products, poultry and game, fish, vegetables, herbs, fruit, cakes and pastries, pizza, ready meals, leftovers, egg yolk and egg-white.

The following foods are NOT suitable for freezing:

Blanching vegetables and fruit

Eggs in shells, soured cream and mayonnaise, green salads, radishes and onions.

To retain colour, flavour, aroma and vitamin C, vegetables and fruits should be blanched prior to freezing. (Blanching is the brief immersion of vegetables and fruit in boiling water – literature on freezing and blanching is available in bookshops).

Wrapping food

The following products are suitable for wrapping/packing food:

Pack food in suitable portions for your household. Vegetables and fruit portions must NOT be heavier than 1 kg; meat portions must NOT be heavier than 2.5 kg. Smaller portions freeze quicker and maximum quality is retained during thawing and preparation.

To prevent the flavour from escaping, wrap the food in airtight containers.

The following products are NOT suitable for wrapping/packing food:

Plastic film, polyethylene blown film, aluminium foil and freezer tins. These products can be purchased from your dealer.

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

Wrap up the food. Press out all the air and seal the wrapping.

The following products are suitable for sealing the wrapped food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape or similar. Bags and polyethylene blown film can be sealed with a film sealer.

Before placing the food in the freezer compartment, label and date the wrapped food.

Max. freezing capacity

To retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour, freeze the food as quickly as possible. Do NOT exceed the max. freezing capacity of your appliance. Depending on the appliance model, you can freeze all the following quantities of food on the freezer shelves. If food is frozen in the freezer drawers, the max. quantity is reduced slightly.

GUL120	12 kg
GU12B0	12 kg
G4344X0	12 kg

Freezing food

Allow hot food and drinks to cool down to room temperature before placing them in the freezer compartment.

NEVER place bottled or canned drinks in the freezer compartment, as they will explode during the freezing process.

Food can be placed anywhere in the freezer compartment. It is recommended to place larger quantities of food directly on the freezer shelves where they will freeze especially quickly and therefore retain the flavour and nutritional value. Spread the food over the freezer shelves.

Food which is already frozen must NOT come into contact with fresh food which is to be frozen.

If required, restack frozen food on the lower shelves and/or in the lower drawers. Place the ice blocks (if enclosed) directly on the food in the top compartment.

Note

If fresh food is frozen, the temperature display will indicate a temperature increase. The alarm system* may even be actuated. However, there is NO risk that food which is already frozen will defrost. After 24 hours at the latest the temperature display will be in the black area again

(* not all models).

Fast freezing

If there is already food in the freezer compartment, switch ON fast freezing several hours before freezing fresh produce. As a rule, 4–6 hours is adequate. If max. freezing capacity is to be utilised, 24 hours are required. Smaller quantities of food (up to 2 kg) can be frozen without fast freeze. To switch ON fast freeze, simply press the fast-freeze button (Figure 2/8).

The yellow pilot light indicates that fast freeze is ON. The refrigerating unit now operates continuously. The freezer compartment drops to a low temperature.

After inserting fresh produce into the freezer compartment, switch OFF fast freezing. The freezing process is now controlled automatically by the appliance at a reduced power consumption.

When the temperature indicator (Fig. 3) is in the black area, the freezing process is complete.

Storing food

Always ensure that all the freezer drawers have been pushed in all the way, otherwise the air will not circulate properly in the appliance!

If a lot of food is to be stored, all the freezer drawers, except the bottom one, can be taken out of the appliance and the food stacked directly on the freezer grids. To remove the freezer drawers, pull out all the way, lift at the front and remove (Fig. 4). The space under the bottom drawer (Fig. 9) can also be used for storing flat frozen food.

Do NOT stack food above the stacking limit (Fig. 5/A), otherwise the air will not circulate properly in the appliance.

To prevent rapid warming of the food in the event of a power failure or a fault, place ice blocks directly on the food in the top compartment.

Freezer calendar

(Fig. 6) not all models

To prevent the quality of the food from deteriorating, it is important that the permitted storage period is NOT exceeded. The storage period depends on the type of produce. The figures next to the symbols indicate the permitted storage period in months of the produce. If frozen produce is purchased, comply with the manufacturer's date or sell-by date.

Ice block

(Fig. 7/A)

(not all models; if enclosed, quantity may vary).

If a power failure or malfunction occurs, the ice blocks can be used to slow down the thawing process.

Minimum thawing and the lowest power consumption are obtained by placing the ice blocks directly on the food in the top compartment. The ice blocks can also be used to cool food temporarily, e.g. in a cold bag.

Making ice

(Fig. 8)

Fill the ice tray three-quarters full with water and place in the bottom of the freezer compartment. If the ice tray is stuck to the freezer compartment, loosen with a spoon-handle, etc. **Do NOT use pointed or sharp-edged implements!** To facilitate removing the ice cubes, twist the ice tray slightly or hold briefly under flowing water. Ice cubes can be stored ready to hand in the container (if enclosed). The ice tray can also be used as a cover for the container.

Defrosting frozen produce

Depending on the type of food and intended use, frozen produce can be defrosted:

- ☐ At room temperature,
- ☐ In a refrigerator,
- ☐ In an electric oven, with/without fan assisted hot-air,
- ☐ In a microwave

Note

Do NOT refreeze food which is beginning to defrost or which has already defrosted. Only food which is subsequently prepared (cooked or fried) may be refrozen.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Defrosting and defrosting aids

Defrosting (Fig. 9)

To defrost the freezer compartment, please pull out the mains plug or switch OFF the fuse.

Thick hoarfrost and ice on the freezer shelves will impair the performance of the appliance and increase the power consumption.

If the hoarfrost is approx. $1\frac{1}{2}$ cm thick, the freezer compartment must be defrosted. Nevertheless, defrost the freezer compartment at least once or twice a year. The best time to defrost is when there is little or no food in the appliance.

Approx. 4 hours before defrosting, switch ON fast freeze. The food will then drop to a very low temperature and can therefore be stored for a longer period at room temperature. Then remove all freezer drawers (except the bottom one) and food and place the ice block (if enclosed) on the food. Wrap the frozen produce in several sheets of newspaper or in a blanket and place in a cool location.

To catch the melting ice, leave the bottom drawer in the appliance but remove any produce from the drawer. Pull out the mains plug or switch OFF the fuse. To accelerate the defrosting process, place two pans of hot water on a base in the appliance. To prevent the heat from escaping, close the appliance door.

When the freezer compartment has defrosted, pour the melted ice out of the freezer drawer. Wipe any remaining water off the bottom of the freezer compartment with a sponge. Clean the appliance.

Warning

NEVER use electric heaters, steam cleaners, candles or kerosene lamps to defrost the freezer compartment.

Caution when using defrosting sprays, as these may form explosive gases and may contain solvents or propellants which attack plastic or which are a health hazard.

Observe the manufacturer's specifications.

Do NOT scrape off hoarfrost or ice with sharp-edged metallic implements, otherwise the freezer shelves may be damaged. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

Cleaning the appliance

1. **Warning:** Pull out the mains plug or switch OFF the fuse.
2. Clean the door seal with water only and then dry thoroughly.
3. Clean the appliance with tepid water containing a cleaning agent. The water and cleaning agent must NOT drip onto the control panel.
4. After cleaning, put the plug back in and switch ON the appliance.

Warning: NEVER clean the appliance with a steam cleaner. The steam may come into contact with live components in the appliance and cause a short-circuit or an electric shock! The hot steam may damage the plastic surfaces.

Do NOT use abrasive or acidic cleaning agents or solvents.

The freezer drawers can be removed for cleaning. To remove a freezer drawer, pull out all the way, lift at the front and remove (Fig. 4).

NEVER clean appliance parts in the dishwasher, as they may warp!

Tips on conserving energy

- ☐ Install the appliance in a dry, well ventilated room, but NOT in direct sunlight and NOT near a heat source (radiator, cooker, etc.). If required, use an insulating plate.
- ☐ Allow warm food to cool down before placing in the refrigerator.
- ☐ Open and close the door as quickly as possible.
- ☐ Hoarfrost in the freezer compartment impairs the refrigeration process and increases the power consumption. Defrost the appliance regularly.

Information on operating noises

Normal noises

- ☐ A **humming** noise is emitted by the motor (compressor). When the motor switches ON, the noise may briefly increase in volume.
- ☐ A **bubbling, gurgling** or **whirring** noise is emitted by the refrigerant as it flows through the tubing.
- ☐ A **clicking** noise can be heard when the thermostat switches the motor ON/OFF.

Noises which can be easily rectified

- ☐ **Drawers, baskets or shelves are loose or are sticking**
Please check that they are correctly positioned and, if required, reinsert them.
- ☐ **Bottles and/or receptacles are touching each other**
Please move bottles and/or receptacles away from each other.

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service, please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

A technician who is called out for consultation purposes will charge the customer, even if the appliance is still under guarantee.

What to do if ...

... the freezer compartment is too cold:

- ☐ The temperature selector has been set too low.
- ☐ Fast freeze was inadvertently left ON (yellow pilot light is ON). Switch OFF fast freeze.

... all the pilot lights are OFF,

Check whether:

- ☐ The appliance has been switched ON.
- ☐ There has been a power failure.
- ☐ The fuse for the building electrical system has been switched OFF.
- ☐ The mains plug has been correctly inserted into the socket.

... the temperature warning lamp (red) is glowing.

The freezer compartment is too warm because:

- ☐ The door was opened frequently or large quantities of fresh food were frozen.
- ☐ The temperature selector was set to a higher setting.
- ☐ The ventilation slots were covered.

When these faults have been rectified, the temperature warning light goes out. If the light does NOT go out, call customer service.

Calling customer service

If you are unable to eliminate the fault yourself, having consulted the chapter on "Eliminating minor faults yourself", please call customer service.

Warning

NEVER repair the appliance or the electrical components by yourself! Improper repairs may put the user in considerable danger.

Until customer service arrives: To prevent the temperature of the appliance from increasing, do not open the appliance door unless absolutely necessary.

Note

Do NOT refreeze food which is beginning to defrost or which has already defrosted. Only food which is subsequently cooked may be refrozen.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

**Keep the rating-plate
specifications at hand:**

When calling customer service, please quote:

- the product number (E no.) of the appliance and
- the production number (FD no.) of the appliance.

This information can be found on the rating plate (Fig. 14).

The telephone number of customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index.

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'ancien appareil

Consignes à respecter lorsque votre nouvel appareil remplace un appareil ancien.

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Rendez l'ancien appareil inutilisable:

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
2. Sectionnez le cordon d'alimentation puis retirez-le avec la fiche mâle.
3. **Retirez la serrure de la porte afin que les enfants en train de jouer ne s'enferment pas dedans et risquent leur vie.**

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Prenez garde à ce que le circuit frigorifique de votre appareil ne soit pas endommagé jusqu'à son élimination dans les règles de l'art.

Elimination de l'emballage

Attention:

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage protecteur. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Consignes de sécurité

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et d'installation. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde énoncées dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées:

Conservez les notices d'utilisation et d'installation. Elles pourront servir ultérieurement à un autre utilisateur.

☐ Attention:

Cet appareil contient un fluide réfrigérant compatible avec l'environnement mais inflammable, le R600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut s'enflammer et provoquer des lésions oculaires.

Si du fluide réfrigérant fuit, veuillez respecter les consignes suivantes:

- Il ne doit y avoir aucune flamme nue ni de source d'ignition à proximité du point de fuite.
- Débranchez l'appareil, aérez à fond la pièce pendant quelques minutes.

Installation et branchement de l'appareil

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus la pièce dans laquelle il se trouve doit être grande. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

- ❑ Installez et branchez l'appareil conformément à la notice d'installation. Les paramètres du secteur électrique domestique (volts, type de courant, fréquence en Hz) et ceux indiqués sur la plaque signalétique doivent concorder. La plaque signalétique se trouve dans l'appareil.
- ❑ La sécurité électrique de l'appareil n'est garantie que si le circuit de mise à la terre de votre maison a été posé conformément aux prescriptions en vigueur.
- ❑ Ne mettez pas l'appareil en service s'il est endommagé. En cas de doute, consultez votre fournisseur.
- ❑ Ne couvrez et ne bouchez pas les grilles d'aération de l'appareil.

Pendant l'utilisation

- ❑ Dans les cas suivants, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou défaites le fusible/coupez le disjoncteur:
 - Si vous dégivrez l'appareil.
 - Si vous nettoyez l'appareil.
 Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- ❑ Seuls des spécialistes sont habilités à effectuer les réparations. Des réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.
- ❑ N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur du congélateur (par ex. machine à glaçons, etc.).
- ❑ Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes, etc., et ne vous en servez pas comme marchepied.
- ❑ Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement.
- ❑ N'y rangez aucun produit contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes de crème Chantilly et bombes aérosols) ni produits explosifs. **Risque d'explosion!**

- ☐ L'appareil n'est pas un jouet: éloignez les enfants.
 - ☐ Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices et provoquer un court-circuit ou vous électrocuter.
 - ☐ Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, dans des bouteilles et des boîtes car elles éclateraient.
 - ☐ Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur.
- Risque de brûlure** dû à la très basse température!
- ☐ Ne touchez pas les aliments surgelés avec les mains mouillées car elles risqueraient de rester collées.
 - ☐ Ne tentez jamais de râcler la couche de givre et les aliments surgelés avec un couteau ou un objet pointu. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut s'enflammer ou provoquer des lésions oculaires.

Dispositions générales

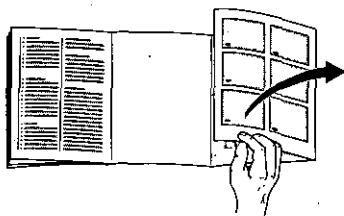
Cet appareil sert à

- ☐ Refroidir et congeler des denrées alimentaires.
- ☐ Préparer des glaçons.

Cet appareil est prévu pour l'usage domestique.

S'il est destiné à servir dans le domaine industriel et commercial, se conformer aux prescriptions professionnelles en vigueur. Cet appareil est conforme à la réglementation nationale préventive des accidents en vigueur dans votre pays et visant les installations de réfrigération. Le circuit réfrigérant a été soumis à un essai d'étanchéité. L'appareil est conforme aux dispositions de sécurité visant les appareils électriques.

Présentation de l'appareil



Veuillez déplier le volet illustré situé en fin de notice. Cette notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles d'appareil.

De légères différences de détail sont possibles entre les illustrations et votre appareil.

Exemple d'équipement

Fig. 1

- 1 Tiroir de congélation
- 2 Grille de congélation
- 3 Calendrier
- 4 Grilles d'aération
- 5 Affichage de température dans la porte de l'appareil
- 6-10 Bandeau de commande

Bandeau de commande

Fig. 2

6 Thermostat

Pour régler le thermostat, appliquez une pièce de monnaie dans la fente puis tournez.

Position «1», température la plus élevée

Position «7», température la plus basse

7 Interrupteur principal Marche/Arrêt

A témoin de fonctionnement vert allumé lorsque l'interrupteur principal est enclenché.

8 Touche de super-congélation à témoin de fonctionnement jaune

Le témoin est allumé si vous avez appuyé sur la touche de Supercongélation. Pour couper la supercongélation et éteindre le témoin, appuyez à nouveau sur la touche (la supercongélation ne s'éteint pas automatiquement).

9 Voyant de température et d'avertissement (rouge)

Il s'allume si la température est trop élevée dans le compartiment congélateur car les aliments risquent de s'abîmer.

Il peut également s'allumer temporairement, sans que les aliments risquent de s'abîmer, dans les cas suivants:

A la mise en service de l'appareil, si vous rangez de grandes quantités de produits frais, si vous laissez la porte de l'appareil ouverte trop longtemps et si vous réglez le thermostat sur un chiffre-repère plus élevé (température plus froide).

10 Touche d'arrêt de l'alarme sonore (selon le modèle)

L'alarme sonore se fait entendre lorsque le voyant d'avertissement rouge s'allume. Elle s'arrête si le voyant d'avertissement rouge s'éteint ou si vous appuyez sur la touche d'arrêt de l'alarme sonore.

Affichage de température situé dans la porte de l'appareil

(Fig. 3)
(selon le modèle)

L'affichage de température, fonctionnant indépendamment du secteur, indique deux plages de température:

**Plage noire –
Température de congélation correcte**

**Plage hachurée –
Température de congélation insuffisante**

Si l'aiguille de l'affichage de température se trouve dans la plage hachurée, ceci ne présente aucun risque:

- ☐ Lors de la mise en service de l'appareil
- ☐ Si vous venez de déposer des produits frais ou si la porte est restée ouverte trop longtemps.

Lorsque vous stockez des produits surgelés pendant longtemps, réglez dans tous les cas le thermostat de sorte que l'aiguille de l'affichage de température reste dans la plage noire.

Si l'aiguille de l'indicateur de température reste longtemps dans la plage hachurée (par ex. lors d'une coupure de courant), vérifiez si les produits surgelés ont décongelé.

Ne congelez pas à nouveau des produits surgelés qui auraient complètement ou en partie décongelé. Transformez d'abord ces produits en plats cuisinés (cuits ou rôtis) avant de les congeler à nouveau.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date-limite de conservation.

Contrôler la température ambiante

Aération

Cet appareil est conçu pour une température ambiante de $+10$ à $+32$ °C ($+10$ à $+38$ °C pour le modèle ST, voir la plaque signalétique).

(Fig. 1/4)

L'air refroidissant le groupe frigorifique ne peut entrer et sortir que par la grille de ventilation ménagée dans le socle. Ne recouvrez en aucun cas la grille de ventilation ni ne posez aucun objet devant. Sinon le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant.

Branchement et mise en marche de l'appareil, réglage de la température

Avant la première mise en service, nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir la section intitulée «Nettoyage»).

Branchement de l'appareil

La prise de courant doit rester librement accessible. Le mieux serait qu'elle se trouve au-dessus de l'appareil. Ne faites marcher l'appareil qu'une fois complètement encastré. Raccordez l'appareil au 220-240 V/50 Hz (tension alternative) par le biais d'une prise femelle installée réglementairement. Cette prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant un ampérage de 10 A ou plus.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. S'il faut changer le cordon d'alimentation secteur, ne confiez cette opération qu'à un spécialiste.

Avant la première mise en service, nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir la section intitulée «Nettoyage»).

Mise en marche de l'appareil

Appuyez sur l'interrupteur principal (Fig. ②/7), les voyants de contrôle vert et rouge s'allument. L'alarme sonore se fait entendre (selon le modèle).

Arrêt de l'alarme sonore

(selon le modèle).

Pour cela, appuyez sur la touche d'arrêt de l'alarme sonore. (Fig. ②/9). Afin que l'alarme sonore puisse s'enclencher lors d'une panne, appuyez à nouveau sur la touche d'arrêt de l'alarme sonore après l'extinction du voyant de contrôle rouge.

Réglage de la température

Régalez le sélecteur de température (Fig. ②/6) sur un chiffre. Les chiffres plus élevés correspondent à des températures plus basses. Nous recommandons un réglage intermédiaire, (par ex. entre 2 et 3).

Sur les appareils équipés d'un indicateur de température, réglez dans tous les cas le sélecteur de température de façon que l'aiguille de l'indicateur reste à long terme dans la plage noire. (Fig. ③).

Remarques

- ❑ Après avoir fermé la porte du congélateur, s'il vous est impossible de l'ouvrir à nouveau, veuillez attendre 2 à 3 minutes pour que la pression s'équilibre à l'intérieur de l'appareil.

- ☐ Les circuits frigorifiques font que les grilles de congélation se recouvrent rapidement de givre à certains endroits. Ce givre n'influe en rien sur le fonctionnement de l'appareil ni sur sa consommation d'électricité. Il faudra dégivrer une fois que le givre ou la glace a recouvert toute la grille sur plus de 5 mm d'épaisseur.
- ☐ Les parois frontales de l'appareil sont légèrement chauffées pour empêcher l'apparition de condensation près du joint de porte.

Coupure et mise hors service de l'appareil

Coupure de l'appareil

Appuyez sur l'interrupteur principal (Fig. ②/7).
Le voyant de contrôle vert s'éteint.

Mise hors service de l'appareil

Si l'appareil ne doit pas servir pendant assez longtemps:

1. Débranchez la fiche mâle de la prise secteur
2. Dégivrez puis nettoyez l'appareil
3. Laissez ouvertes la porte de l'appareil ainsi que celle du compartiment congélateur.

Congélation et stockage

Attention lors de l'achat de produits surgelés

- ☐ Vérifiez que l'emballage n'est pas abîmé.
- ☐ La date de conservation ne doit pas être dépassée.
- ☐ La température indiquée par le thermomètre du congélateur ne doit pas être supérieure à -18°C .

- ☐ Achetez les produits surgelés en dernier. Emballez-les dans du papier journal ou utilisez un sac isotherme pour le transport. Rangez-les le plus rapidement possible dans votre compartiment congélateur.
- ☐ Si vous rangez des produits déjà surgelés, vous pouvez remplir immédiatement tous les tiroirs. Vous n'avez pas besoin d'enclencher la supercongélation.

Procéder soi-même à la congélation de produits frais

Se prêtent à la congélation:

Si vous désirez congeler des aliments, n'utilisez que des produits frais de première qualité.

La viande et les saucisses, les volailles et le gibier, le poisson, les légumes, les herbes aromatiques, les fruits, les pâtisseries, les pizzas, les plats cuisinés, les restes de plat, le jaune d'oeuf, le blanc d'oeuf.

Ne se prêtent pas à la congélation:

Les oeufs entiers dans leur coquille, la crème fraîche et la mayonnaise, la salade verte, les radis et les oignons.

Le blanchiment des fruits et légumes

Blanchissez les fruits et légumes avant la congélation afin qu'ils conservent couleur, arôme, goût, et vitamine C.

(Pour cela, plongez les fruits et légumes quelques instants dans l'eau bouillante. Vous trouverez des livres sur la congélation et le blanchiment chez votre libraire.)

Emballage des produits frais

Répartissez les aliments en portions adaptées à votre ménage puis emballez-les. Le poids de chaque portion ne doit pas dépasser 1 kg pour les fruits et légumes et 2,5 kg pour la viande. Les petites portions congèlent plus rapidement et les aliments gardent leur qualité après décongélation et préparation.

Emballez les aliments hermétiquement pour éviter qu'ils ne perdent leur saveur ou se dessèchent.

Se prêtent à l'emballage:

Films plastiques, films polyéthylène, feuilles aluminium et boîtes hermétiques. Vous trouverez tous ces articles dans le commerce.

N'utilisez pas:

Le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelle et les sacs d'achat en plastique ayant déjà servi.

Placez les aliments frais dans l'emballage, extrayez l'air et fermez hermétiquement.

Pour fermer l'emballage, vous pouvez utiliser:

Des élastiques, des clips en plastique, des ficelles, des rubans adhésifs résistant au froid. Les sachets et les feuilles en polyéthylène peuvent être fermés à l'aide d'une thermosoudreuse.

Avant de ranger les sacs dans le congélateur, collez sur chaque paquet une étiquette indiquant le contenu et la date de congélation.

Capacité de congélation maxi.

Les aliments doivent congeler à coeur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité de congélation maximale de votre appareil. Suivant le modèle de votre appareil, vous pouvez congeler les quantités suivantes de produits frais déposés sur les grilles de congélation. Si vous congélez des aliments dans les tiroirs à congélation, la quantité max. diminue légèrement.

GUL120.	12 kg
GU12B0	12 kg
G4344X0	12 kg

Congélation des produits frais

Laissez refroidir les mets et boissons chaudes à température ambiante avant de les placer dans le compartiment congélateur.

Dans l'appareil, ne rangez pas les boissons, gazeuses en particulier, dans des bouteilles et des boîtes car elles éclateraient.

Vous pouvez mettre des aliments à congeler partout dans le compartiment congélateur. Posez les grandes quantités d'aliments sur les grilles de congélation car elles y congèleront vite et sans perdre leurs qualités nutritives. Étalez bien les aliments sur les grilles de congélation.

Les produits déjà congelés ne doivent pas entrer en contact avec les produits frais à congeler.

Si nécessaire, déposez les produits déjà entièrement congelés sur les grilles inférieures ou placez-les dans les bacs inférieurs. Posez les accumulateurs de froid (si présents, selon le modèle) dans le tiroir supérieur, directement sur les aliments.

Remarque:

Si vous rangez des produits frais pour qu'ils congèlent, l'indicateur affiche une hausse de température. Dans certaines circonstances, il peut même arriver que les dispositifs d'alarme* s'enclenchent. Cependant, cela ne signifie pas que les produits déjà congelés risquent de dégeler. Au maximum 24 heures plus tard, l'indicateur de température revient dans la plage noire.

(* selon le modèle).

Supercongélation

Si des denrées alimentaires se trouvaient déjà dans l'appareil, enclenchez la supercongélation quelques heures avant de ranger les nouveaux produits à congeler. 4 à 6 heures suffisent généralement. Cependant, si vous désirez congeler des quantités correspondant à la puissance de congélation maximale, vous devrez enclencher la supercongélation 24 heures avant. Si vous ne voulez congeler que de petites quantités de produits frais (jusqu'à 2 kg) vous n'avez pas besoin d'enclencher la supercongélation. Pour enclencher la supercongélation, il suffit d'appuyer sur la touche de supercongélation (Fig. 2/8).

Le voyant de contrôle jaune indique que la supercongélation est enclenchée. Le groupe frigorifique marche désormais en permanence. L'intérieur du congélateur atteint une température très basse.

Une fois que vous avez rangé les produits frais, éteignez à nouveau la supercongélation.

Maintenant, l'appareil pilote le processus de congélation automatiquement et économise de l'énergie.

Le processus de congélation est terminé une fois que l'aiguille de l'indicateur de température (Fig. ③) est revenue dans la plage noire.

Stockage des aliments

Assurez-vous toujours que tous les tiroirs de congélation soient bien enfoncés jusqu'à la butée afin que l'air circule librement dans l'appareil.

Si vous devez stocker beaucoup d'aliments, sortez tous les tiroirs de congélation de l'appareil sauf le plus bas et entreposez les aliments directement sur les grilles. Pour retirer les tiroirs, tirez-les jusqu'à la butée; levez-les vers l'avant puis sortez-les (Fig. ④).

En outre, vous pouvez utiliser l'espace sous le tiroir du bas (Fig. ⑨) pour entreposer des produits surgelés plats.

Pour ne pas gêner la circulation d'air dans l'appareil, n'entreposez pas d'aliments au-dessus de la limite (Fig. ⑤/A).

Pour éviter que les aliments se réchauffent rapidement à la suite d'une éventuelle coupure de courant ou d'une panne, posez les accumulateurs de froid dans le compartiment supérieur, directement sur les aliments.

Calendrier

(Fig. 6) selon le modèle

Pour maintenir la qualité des aliments, il importe de ne pas dépasser la durée de stockage admissible. La durée de stockage dépend de la nature du produit surgelé. Les nombres juxtaposés aux symboles indiquent la durée admissible en mois pour un produit surgelé donné. Respectez la date de fabrication ou la date-limite de conservation figurant sur les emballages des produits surgelés vendus dans le commerce.

Accumulateurs de froid

(Fig. 7/A)

(selon le modèle; en nombre variable si présents).

En cas de panne de courant ou si le fonctionnement de l'appareil est perturbé, les accumulateurs de froid retardent le réchauffement des produits surgelés stockés. Pour retarder optimalement le réchauffement et minimiser la consommation d'électricité, la meilleure méthode consiste à placer les accumulateurs de froid directement sur les produits surgelés situés dans le tiroir du haut. Vous pouvez retirer les accus pour maintenir des aliments provisoirement au froid, par ex. dans un sac isotherme.

Préparation de glaçons

(Fig. 8)

Remplissez aux trois-quarts le bac à glaçons avec de l'eau puis déposez-le sur le fond du tiroir de congélation. Si le bac a collé contre le tiroir, décollez-le avec le manche d'une cuillère ou assimilé. **N'utilisez jamais d'objet pointu ou arêtes vives.** Pour démouler plus facilement les glaçons, déformez le bac légèrement ou placez-le brièvement sous l'eau du robinet. Pour que les glaçons soient prêts à servir, vous pouvez les conserver dans la réserve de glace (si fournie). Le bac à glaçons sert en même temps de couvercle à la réserve de glace.

Décongélation de produits surgelés

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs façons différentes de les décongeler:

- ☐ A température ambiante
- ☐ Dans la réfrigérateur
- ☐ Dans le four électrique, avec/sans chaleur tournante
- ☐ Dans le micro-ondes.

Remarque

Ne congélez pas à nouveau des produits surgelés qui auraient complètement ou en partie décongelé. Transformez d'abord ces produits en plats cuisinés (cuits ou rôtis) avant de les congeler à nouveau.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date-limite de conservation.

Dégivrage, accessoires de dégivrage

Dégivrage (Fig. 9)

Pour dégivrer le compartiment congélateur, débranchez toujours la fiche mâle ou retirez le fusible/coupez le disjoncteur.

Les fortes épaisseurs de givre et de glace sur les grilles de congélation réduisent la puissance de l'appareil et font augmenter sa consommation de courant.

Une fois que la couche de givre a atteint 1/2 cm d'épaisseur, dégivrez le compartiment congélateur, mais au minimum une à deux fois par an. Le mieux est de le faire lorsque l'appareil contient peu ou pas de produits surgelés.

Environ 4 heures avant le dégivrage, enclenchez la supercongélation pour que les aliments atteignent une température très basse et soient stockables plus longtemps à la température ambiante. Ensuite, retirez tous les tiroirs à produits surgelés (sauf le dernier) et les accumulateurs de froid (si présents), puis déposez les accus sur les produits surgelés. Enveloppez-les dans plusieurs feuilles de papier journal ou dans une couverture puis rangez-les à un endroit frais.

Pour récupérer l'eau de dégivrage, videz le tiroir inférieur mais laissez-le en place. Débranchez la fiche mâle de l'appareil. Pour accélérer le dégivrage, posez deux casseroles remplies d'eau très chaude sur une plaque et introduisez-le tout dans l'appareil. Fermez sa porte pour que la chaleur ne puisse pas s'échapper.

Une fois le dégivrage terminé, videz l'eau qui s'est accumulée dans le tiroir. Avec une éponge, essuyez l'eau qui a coulé sur le fond du compartiment réfrigérateur. Nettoyez l'appareil.

Attention

Pour dégivrer l'appareil, n'utilisez en aucun cas des appareils de chauffage électriques, nettoyeurs à vapeur, bougies ou lampes à pétrole.

Prudence lors de l'utilisation d'aérosols de dégivrage, ils peuvent former des gaz explosifs, contenir des solvants ou gaz propulseurs qui endommagent le plastique, ou être nocifs.

Veuillez respecter les instructions publiées par leurs fabricants.

Ne râclez jamais le givre ou la glace avec des objets métalliques à bords acérés. Vous risqueriez d'endommager les grilles de congélation. Le fluide réfrigérant risque, en fuyant, de provoquer des lésions oculaires ou de s'enflammer.

Nettoyage de l'appareil

1. **Attention: débranchez la fiche mâle de l'appareil ou retirez le fusible/coupez le disjoncteur.**
2. Ne lavez le joint de la porte qu'avec de l'eau claire puis essuyez-le pour le sécher à fond.

3. Nettoyez l'appareil avec de l'eau de vaisselle tiède. L'eau de vaisselle ne doit pas pénétrer dans le bandeau de commande.
4. Après le nettoyage, rebranchez l'appareil puis remettez-le sous tension.

Attention: ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risquerait d'atteindre des pièces électroconductrices et de provoquer un court-circuit ou de vous faire électrocuter. La vapeur très chaude risque en outre d'endommager les surfaces en plastique.

N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvant contenant du sable ou de l'acide.

Vous pouvez retirer les tiroirs de congélation pour les nettoyer. Pour ce faire, tirez les tiroirs à vous jusqu'à la butée, faites-les basculer vers le haut puis extrayez-les. (Fig. 4).

Ne lavez jamais aucune pièce de l'appareil au lave-vaisselle. Les pièces risqueraient de se déformer.

Economies d'énergie

- ☐ Placez l'appareil dans un local sec et ventilable. Veillez à ce qu'il ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, chaudière). Si nécessaire, utilisez un panneau isolant.
- ☐ Attendez que les boissons et plats chauds aient refroidi avant de les ranger dans l'appareil.
- ☐ Ouvrez la porte de l'appareil et celle du compartiment congélateur le moins longtemps possible.

- ❑ Une couche de givre dans le compartiment congélateur gêne la communication du froid aux produits surgelés et accroît la consommation de courant. Enlevez régulièrement la couche de givre.

Remarques concernant les bruits de fonctionnement

Bruits entièrement normaux

- ❑ Les **bourdonnements étouffés** proviennent du moteur (compresseur). Ils peuvent momentanément s'amplifier lorsque le moteur se met en marche.
- ❑ Les **gargouillis, clapotis légers et bourdonnements** proviennent de l'afflux du fluide réfrigérant dans les serpentins.
- ❑ Les **cliquetis secs** se font toujours entendre lorsque le thermostat enclenche ou coupe le moteur.

Bruits qui se laissent aisément supprimer

- ❑ Les **tiroirs, bacs ou clayettes vibrent ou sont coincés**
Veuillez vérifier si les tiroirs sont bien en assise et, si nécessaire, insérez-les à nouveau.
- ❑ Les **bouteilles ou récipients se touchent**
Ecartez légèrement les bouteilles et les récipients les uns des autres.

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente, vérifiez si, à l'aide des conseils ci-dessous, vous ne pouvez pas remédier vous-même à l'incident.

Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangements et remèdes

Il fait trop froid dans le compartiment congélateur.

- ☐ Le thermostat est réglé sur une température trop basse.
- ☐ Vous avez oublié d'arrêter la supercongélation (le voyant de contrôle jaune est allumé). Eteignez la supercongélation.

Aucun voyant de contrôle n'est allumé.

Vérifiez si :

- ☐ L'appareil est enclenché.
- ☐ Une coupure de courant s'est produite.
- ☐ Le fusible/disjoncteur du secteur est absent/coupé.
- ☐ La fiche mâle de l'appareil est bien fixée dans la prise.

Le voyant d'avertissement rouge (température) est allumé en permanence.

La température est trop élevée dans le compartiment congélateur, pour les raisons suivantes:

- ☐ Vous avez fréquemment ouvert la porte ou avez rangé de grandes quantités de produits frais à congeler.
- ☐ Vous avez réglé le thermostat sur une température assez élevée.
- ☐ Vous avez obturé les orifices d'aération.

Une fois ces incidents supprimés, le voyant d'avertissement rouge (température) s'éteint. S'il persiste allumé, prévenez le service après-vente.

Prévenir le service après-vente

Si le chapitre intitulé «Remédier soi-même aux petites pannes» ne vous a pas permis de supprimer le dérangement, veuillez prévenir le service après-vente.

Attention:

Ne tentez jamais de réparer vous-même l'appareil et ses organes électriques. Des réparations inexpertes engendrent des risques considérables pour l'utilisateur.

En attendant l'arrivée du technicien: n'ouvrez pas la porte inutilement. Vous évitez ainsi la déperdition du froid.

Remarque:

Ne recongelez pas les aliments partiellement ou entièrement dégelés. Transformez d'abord ces produits en plats cuisinés (cuits ou rôtis) avant de les congeler à nouveau.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date-limite de conservation.

Préparez-vous à communiquer à votre interlocuteur les indications figurant sur la plaque signalétique:

Dès sollicitation du service après-vente par téléphone, veuillez indiquer à votre interlocuteur:

- Le numéro de série (n° E) de l'appareil et.
- Le numéro de fabrication (n° FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique (Fig. 14).

Vous trouverez le numéro de téléphone du service après-vente dans l'annuaire officiel ou dans le répertoire des services après-vente.

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'apparecchio dismesso

Tenere presente, se il nuovo apparecchio sostituisce un apparecchio dismesso.

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Con uno smaltimento ecologico corretto possono essere recuperate materie prime pregiate.

Rendere inservibile l'apparecchio dismesso:

1. Estrarre la spina di alimentazione,
2. Tagliare il cavo di collegamento e rimuoverlo insieme alla spina di alimentazione.
3. **Rimuovere la serratura della porta, per evitare che bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.**

Gli apparecchi frigoriferi e congelatori contengono refrigerante, e nell'isolamento contengono gas.

I refrigeranti ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento regolare evitare di danneggiare tubi del circuito refrigerante.

Smaltimento dell'imballaggio

Attenzione:

il materiale d'imballaggio non deve essere utilizzato dai bambini per il gioco – pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio nuovo nel percorso fino a Voi. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio rispettando l'ambiente.

Informarsi presso il proprio rivenditore specializzato o presso la propria amministrazione municipale sulle attuali vie di smaltimento.

Avvertenze per la Vostra sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente per intero le istruzioni per l'uso e per l'installazione. Queste contengono importanti informazioni sull'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle istruzioni e delle avvertenze di pericolo del libretto d'istruzioni per l'uso.

Conservare accuratamente il libretto d'istruzioni per l'uso e per l'installazione, per un eventuale successivo proprietario.

Attenzione!

L'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante (R600a), un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Nel trasporto e nell'installazione dell'apparecchio, fare attenzione che i tubi del circuito del refrigerante non vengano danneggiati.

Il refrigerante fuoriuscito a pressione può provocare lesioni agli occhi, o incendiarsi.

In caso fuga di refrigerante:

- badare che fiamme libere o fonti d'accensione non vengano a trovarsi in prossimità del punto di fuga.
- Sfilare la spina di alimentazione, arieggiare bene l'ambiente per alcuni minuti.

Per l'installazione ed il collegamento dell'apparecchio

Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale l'apparecchio si trova. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela aria-gas infiammabile.

Ogni 8 g di refrigerante, il locale d'installazione deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante dell'apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione all'interno dell'apparecchio.

- ☐ Installare e collegare l'apparecchio come descritto nelle istruzioni per l'installazione. I valori elettrici della rete elettrica di collegamento (Volt, tipo di corrente, Hz) ed i dati sulla targhetta d'identificazione devono coincidere. La targhetta d'identificazione si trova nell'interno dell'apparecchio.
- ☐ La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita solo se il sistema di collegamento a terra dell'impianto elettrico domestico è installato a norma.
- ☐ Non mettere in funzione un apparecchio danneggiato. In caso di dubbio interpellare il fornitore.
- ☐ Non coprire, né ostruire le aperture di afflusso e deflusso aria dell'apparecchio.

Per l'uso

- ☐ Nei casi seguenti estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza:
 - sbrinamento,
 - pulizia.
 Tirare direttamente la spina e non il cavo di collegamento.
- ☐ Solo il personale specializzato è autorizzato ad eseguire riparazioni. Le riparazioni non eseguite con la dovuta competenza possono mettere in considerevole pericolo l'utilizzatore.
- ☐ Non usare mai apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio (per es. stufette elettriche, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).
- ☐ Non fare uso improprio dello zoccolo, degli estraibili, delle porte ecc. utilizzandoli come pedana o come appoggio.
- ☐ Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- ☐ Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (p. es. bombolette spray) e sostanze esplosive – **Pericolo di esplosione!**

- ☐ L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- ☐ Per gli apparecchi dotati di serratura: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!
- ☐ Non sbrinare, né pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere elementi dell'apparecchio sotto tensione, e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.
- ☐ Non conservare nel vano congelatore liquidi in bottiglie e lattine (specialmente bevande contenenti anidride carbonica). Le bottiglie e le lattine esplodono!
- ☐ Non mettere subito in bocca i gelati su stecca ed i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal vano congelatore.

Pericolo di lesioni da congelamento causate da temperature molto basse!

- ☐ Non toccare i prodotti congelati con le mani bagnate. Gelando per contatto, le mani possono attaccarsi ai prodotti.
- ☐ Non staccare con il coltello o con oggetti acuminati lo strato di brina ed i prodotti congelati attaccati all'apparecchio. Si rischia così di danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a pressione può incendiarsi, o provocare lesioni agli occhi.

L'apparecchio è idoneo

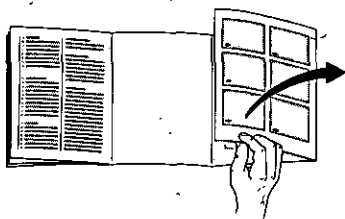
- ☐ al congelamento di alimenti
- ☐ alla preparazione di ghiaccio.

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

Nel caso di uso professionale devono essere osservate le norme rispettivamente vigenti per l'attività professionale. L'apparecchio è conforme alla norma antinfortunistica per impianti frigoriferi (VBG 20). L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata. L'apparecchio è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici.

**Destinazione d'uso
generale**

Conoscere l'apparecchio



Si prega di aprire l'ultima pagina con le illustrazioni. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli.

Nelle figure sono possibili differenze.

Esempio per una dotazione

Figura 1

- 1 Cassetto per congelati
- 2 Griglia di congelamento
- 3 Calendario di congelamento
- 4 Griglia d'afflusso e deflusso dell'aria
- 5 Indicatore di temperatura nella porta dell'apparecchio
- 6-10 Pannello comandi

Pannello comandi

Figura 2

6 Selettore temperatura

Per regolare ruotare il selettore temperatura con una moneta.

Posizione "1" temperatura meno fredda

Posizione "7" temperatura più fredda

7 Interruttore principale acceso/spento

Con spia luminosa verde (è accesa quando l'interruttore principale è inserito).

8 Pulsante superfreezer con spia luminosa gialla

(È accesa quando il superfreezer è stato inserito). Per spegnere, premere di nuovo il pulsante superfreezer. (Il superfreezer non si disattiva automaticamente).

9 Spia allarme temperatura (rossa)

Si accende quando nel congelatore la temperatura aumenta troppo, dunque gli alimenti congelati sono in pericolo.

Può accendersi temporaneamente, senza pericolo per gli alimenti congelati:

alla messa in funzione dell'apparecchio, quando s'introducono grandi quantità di alimenti freschi, quando la porta dell'apparecchio resta aperta troppo a lungo e quando si dispone il selettore temperatura su un valore più alto (per abbassare la temperatura).

10 Pulsante esclusione allarme acustico (non in tutti i modelli)

L'allarme acustico viene emesso contemporaneamente all'accendersi della spia di allarme rossa. Tace quando la spia di allarme rossa si spegne, oppure premendo il pulsante esclusione allarme acustico.

Indicatore di temperatura nella porta dell'apparecchio (figura 3) (Non in tutti i modelli)

L'indicatore di temperatura, indipendente dalla rete elettrica, indica due campi di temperatura.

**campo nero –
temperatura di congelamento corretta**

**campo tratteggiato –
temperatura di congelamento insufficiente**

Un'indicazione del campo tratteggiato è irrilevante:

- ☐ alla messa in funzione dell'apparecchio
- ☐ all'introduzione di alimenti freschi, oppure se la porta è stata aperta troppo a lungo.

Nel caso di conservazione a lungo termine di alimenti congelati, il selettore temperatura deve essere comunque regolato in modo che la lancetta dell'indicatore di temperatura indichi il campo nero.

Se l'indicatore di temperatura indica il campo tratteggiato, per es. in caso d'interruzione di corrente per un tempo prolungato, è necessario controllare se gli alimenti hanno iniziato a scongelarsi.

Non congelare di nuovo gli alimenti semiscongelati o scongelati. Questi possono essere ricongelati solo dopo essere stati lavorati in una pietanza pronta (cotta o arrostita).

In tal caso non utilizzare più la durata massima di conservazione.

Considerare la temperatura ambiente

Aerazione

L'apparecchio è idoneo per un campo di temperatura ambiente da $+10\text{ }^{\circ}\text{C}$ a $+32\text{ }^{\circ}\text{C}$ (Versione ST da $+10\text{ }^{\circ}\text{C}$ a $+38\text{ }^{\circ}\text{C}$, vedi targhetta d'identificazione).

(Figura 1/4)

L'afflusso ed il deflusso dell'aria per il refrigeratore avvengono solo attraverso la griglia di ventilazione nello zoccolo. Non coprire mai la griglia di ventilazione, né mettere oggetti innanzi alla griglia. Altrimenti il frigorifero deve lavorare più a lungo, e ciò aumenta il consumo di corrente.

Collegare, accendere l'apparecchio, regolare la temperatura

Prima di mettere l'apparecchio in funzione la prima volta, pulire il vano interno dell'apparecchio (vedi pulizia).

Collegare l'apparecchio

La presa deve essere liberamente accessibile. Meglio se disposta sopra al mobile. Fare funzionare l'apparecchio solo dopo averlo incassato. Collegare l'apparecchio alla corrente alternata a 220-240 V/ 50 Hz, tramite una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione e il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova nell'apparecchio sotto a sinistra.

L'eventuale sostituzione del cavo di alimentazione deve essere eseguita solo da un tecnico.

Prima di mettere l'apparecchio in funzione la prima volta, pulire il vano interno dell'apparecchio (vedi pulizia).

Accendere l'apparecchio

Premere l'interruttore principale (figura 2/7), la spia verde e rossa si accendono. Viene emesso il segnale acustico (Non in tutti i modelli).

Escludere il segnale acustico

(Non in tutti i modelli)

Premere il pulsante di esclusione del segnale acustico. (Figura 2/9). Affinché il segnale possa essere di nuovo emesso in caso di malfunzionamento, dopo che la spia luminosa rossa si spegne, premere di nuovo il pulsante di esclusione del segnale acustico.

Regolare la temperatura

Disporre il selettore temperatura (figura 2/6) su un numero qualsiasi. I numeri più alti corrispondono a temperature più fredde. Consigliamo una temperatura media (per es. 2-3).

Negli apparecchi con indicatore di temperatura, disporre comunque il selettore temperatura in modo che la lancetta dell'indicatore indichi costantemente il campo nero. (Figura 3).

Avvertenze

- ☐ Se subito dopo la chiusura del vano congelatore la porta dovesse resistere ad una nuova apertura, è necessario attendere due o tre minuti, finché si compensa la depressione formatasi all'interno.
- ☐ A causa del sistema di raffreddamento, le griglie di congelamento in più punti possono ricoprirsi rapidamente di brina. Ciò non influenza il funzionamento o il consumo di energia elettrica. Lo sbrinamento diventa necessario solo quando su tutta la superficie della griglia di congelamento si è formato uno strato di brina o ghiaccio con uno spessore superiore a 5 mm.
- ☐ Le parti anteriori della carcassa vengono in parte riscaldate leggermente. Ciò impedisce la formazione di condensa nella zona della guarnizione della porta.

Spegnere l'apparecchio, metterlo fuori servizio

Spegnere l'apparecchio

Premere l'interruttore principale (figura 2/7). La spia verde si spegne.

Mettere l'apparecchio fuori servizio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per molto tempo:

1. estrarre la spina,
2. sbrinare e pulire l'apparecchio,
3. lasciare aperta la porta dell'apparecchio e la porta del vano congelatore.

Congelare e conservare

Tenere presente nell'acquisto di alimenti surgelati

- ☐ Fare attenzione alla confezione, non dovrebbe essere danneggiata.
- ☐ La data di scadenza del prodotto non deve essere stata superata.
- ☐ L'indicatore di temperatura dell'espositore-congelatore di vendita deve indicare una temperatura di -18°C o inferiore.
- ☐ Acquistare sempre per ultimi gli alimenti surgelati, portarli a casa al più presto possibile, bene avvolti in carta di giornale o in una borsa termica, e conservarli subito nel vano congelatore.
- ☐ Per la conservazione di alimenti già congelati, tutti gli scomparti a cassetto possono essere riempiti subito completamente. Non è necessario inserire il superfreezer.

Congelare in proprio alimenti

Se si provvede in proprio al congelamento degli alimenti, utilizzare solo alimenti freschi ed integri.

Sono adatti per il congelamento

Carne e salumi, pollame e selvaggina, pesce, verdura, erbe aromatiche, frutta, prodotti da forno, pizza, cibi pronti, resti di alimenti, rosso e bianco d'uovo.

Non sono adatti per il congelamento

Uova intere nella buccia, panna acida e maionese, insalate in foglia, ravanelli, rafani e cipolle.

Scottare la verdura e la frutta

Prima del congelamento, verdura e frutta dovrebbero essere scottate, per conservare colore, gusto, aroma e vitamina «C». (Per la scottatura immergere verdura e frutta per breve tempo in acqua bollente. In libreria sono in vendita pubblicazioni sul congelamento, nelle quali si descrive anche il procedimento per la scottatura.)

Confezionare alimenti

Confezionare i prodotti in porzioni adatte al proprio fabbisogno domestico. Dividere la verdura e la frutta in porzioni non superiori a 1 kg, e la carne fino a max. 2,5 kg. Le porzioni più piccole gelano completamente in minor tempo, e la qualità resta così conservata al meglio nello scongelamento e nella preparazione.

Chiudere gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o che possano seccarsi.

Per confezionare sono adatti:

fogli in plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio e contenitori per congelare. Questi prodotti, si trovano nel commercio specializzato.

Non sono adatti:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Introdurre gli alimenti nella confezione, fare uscire completamente l'aria e chiudere ermeticamente la confezione.

Per la chiusura sono adatti:

anelli di gomma, clip di plastica, cordicelle, nastri adesivi resistenti al freddo e simili. I sacchetti e fogli tubolari in polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Prima della conservazione nel vano congelatore, scrivere sull'involucro il contenuto delle confezioni e la data di congelamento.

Max. capacità di congelamento

Gli alimenti devono essere congelati nel minor tempo possibile anche al loro interno. Solo così si conservano le vitamine, il potere nutritivo, l'aspetto e il gusto. Perciò non si deve superare la capacità massima di congelamento dell'apparecchio. Secondo il tipo di apparecchio, si possono congelare in una sola volta direttamente sulle griglie di congelamento le seguenti quantità di alimenti. Per il congelamento nei cassetti, la quantità max. si riduce leggermente.

GUL120.	12 kg
GU12B0	12 kg
G4344X0	12 kg

Congelare alimenti

Fare raffreddare a temperatura ambiente i cibi e le bevande caldi, prima d'introdurli nel vano congelatore.

Non conservare nell'apparecchio bottiglie e lattine contenenti liquidi che possono gelare. Congelandosi le bottiglie e le lattine esplodono. Gli alimenti possono essere congelati ovunque nel vano congelatore.

È preferibile congelare le quantità più grandi di alimenti direttamente sulle griglie; qui gli alimenti si congelano molto rapidamente e quindi conservando le proprietà. Deporre in piano gli alimenti su tutta la superficie delle griglie di congelamento.

Gli alimenti già congelati non devono venire in contatto con alimenti freschi da congelare.

Eventualmente spostare gli alimenti già completamente congelati sulle griglie inferiori, oppure nei contenitori di congelamento inferiori. Deporre gli accumulatori del freddo (se disponibili) nello scomparto più in alto, direttamente sugli alimenti.

Avvertenza

Quando si congelano alimenti freschi, l'indicatore di temperatura indica un aumento di temperatura. Eventualmente vengono anche attivati i dispositivi di allarme*. Ma questo non significa un pericolo per gli alimenti già congelati. Al massimo, 24 ore dopo l'indicatore di temperatura indica di nuovo il campo nero.

(* Non in tutti i modelli)

Superfreezer

Se nell'apparecchio sono già conservati alimenti, qualche ora prima d'introdurre i prodotti freschi deve essere inserito il superfreezer. In generale sono sufficienti 4-6 ore. Se si vuole sfruttare la max. potenza di congelamento, sono necessarie 24 ore. Piccole quantità di alimenti (fino a 2 kg) possono essere congelate senza superfreezer. Per attivare il superfreezer basta premere il pulsante superfreezer (figura ②/8).

All'attivazione la spia gialla s'illumina. Il compressore ora funziona costantemente e nell'apparecchio si raggiunge una temperatura più bassa.

Dopo avere introdotto i prodotti freschi, disattivare il superfreezer. Il processo di congelamento viene ora comandato automaticamente e con risparmio di corrente.

Il congelamento è concluso quando la lancetta dell'indicatore di temperatura (figura ③) indica il campo nero.

Conservazione di alimenti

Fare sempre attenzione che tutti i cassetti per congelati siano introdotti completamente fino all'arresto. Ciò è importante per una perfetta circolazione dell'aria nell'apparecchio.

Se gli alimenti da conservare sono molti, estrarre dall'apparecchio tutti i cassetti, tranne l'ultimo, e disporre gli alimenti direttamente sulle griglie di congelamento. Per togliere i cassetti, estrarli verso avanti fino all'arresto, sollevarli un poco avanti ed estrarli completamente (figura ④).

Il vano sotto al cassetto più in basso (figura ⑨) può essere utilizzato anche per conservare alimenti congelati piani.

Per non pregiudicare la circolazione dell'aria nell'apparecchio, non accatastare gli alimenti oltre il limite di altezza (figura ⑤/A).

Per evitare che, in caso di una eventuale interruzione di corrente o di un guasto, gli alimenti congelati possano riscaldarsi rapidamente, disporre gli accumulatori del freddo nello scomparto più in alto, direttamente sugli alimenti.

(Figura 6) (Non in tutti i modelli)

Per evitare perdite di qualità degli alimenti congelati, è importante che non venga superata la durata di conservazione ammessa. La durata di conservazione dipende dal tipo di prodotto congelato. I numeri accanto ai simboli indicano in mesi la durata di conservazione ammessa per il prodotto congelato. Per i prodotti surgelati, distribuiti nel commercio, si deve osservare la data di produzione o la data di scadenza.

(Figura 7/A)

(Non in tutti i modelli; se disponibili, il numero è differente).

L'accumulatore del freddo ritarda lo scongelamento degli alimenti conservati in caso d'interruzione di corrente o di guasto. Il ritardo più efficace e il consumo di corrente minimo si ottengono deponendo l'accumulatore nello scomparto più in alto, direttamente sugli alimenti. L'accumulatore del freddo può essere anche utilizzato per conservare temporaneamente al freddo alimenti, p. es. in una borsa termica.

Calendario di congelamento

Accumulatore del freddo

Preparazione di ghiaccio

(Figura 8)

Riempire per $\frac{3}{4}$ con acqua la vaschetta per il ghiaccio, e disporla sul fondo del vano congelatore. Staccare con un manico di cucchiaino o simile la vaschetta del ghiaccio attaccatasi durante il congelamento. **Non utilizzare oggetti acuminati o a spigoli vivi!** Per staccare più facilmente i cubetti di ghiaccio dalla vaschetta, torcere leggermente la vaschetta, oppure bagnarla brevemente sotto acqua corrente. Nel contenitore di riserva (se disponibile) i cubetti possono essere conservati pronti per l'uso. La vaschetta per ghiaccio serve contemporaneamente come coperchio per il contenitore di riserva.

Scongelamento di alimenti congelati

Secondo il tipo e la destinazione, scegliere tra le possibilità seguenti:

- ☐ a temperatura ambiente,
- ☐ in frigorifero,
- ☐ nel forno elettrico, con/senza ventilatore ad aria calda,
- ☐ nel forno a microonde.

Avvertenza

Non congelare di nuovo gli alimenti semiscongelati o scongelati. Questi possono essere ricongelati solo dopo essere stati lavorati in una pietanza pronta (cotta o arrostita).

In tal caso non utilizzare più la durata massima di conservazione.

Sbrinamento e mezzi ausiliari di sbrinamento

Sbrinamento (Figura 9)

Per sbrinare il vano congelatore è indispensabile estrarre la spina o disinserire il dispositivo di sicurezza.

Spessi cumuli di brina o di ghiaccio sulle griglie di congelamento pregiudicano la potenza dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo di corrente.

Quando lo strato di brina raggiunge lo spessore di ca. $1\frac{1}{2}$ cm, è necessario sbrinare l'apparecchio. Ciò va comunque fatto almeno una o due volte all'anno, preferibilmente quando l'apparecchio è vuoto oppure contiene pochi alimenti congelati.

Ca. 4 ore prima dello sbrinamento, inserire il superfreezer, per portare gli alimenti ad una temperatura molto bassa, e poterli così conservare più a lungo a temperatura ambiente. Poi estrarre tutti i cassetti di congelamento, tranne l'ultimo, con gli alimenti e deporre gli accumulatori del freddo (se disponibili) sugli alimenti. Avvolgere i cassetti in più strati di carta di giornale, oppure in una coperta e conservarli in un luogo fresco.

Per raccogliere l'acqua di sbrinamento, vuotare il cassetto di congelamento inferiore, ma lasciarlo nell'apparecchio. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza. Per accelerare l'operazione di sbrinamento, disporre nell'apparecchio due pentole con acqua molto calda, ciascuna su un sottopentola. Chiudere la porta dell'apparecchio, per impedire che il calore possa uscire.

Alla fine dello sbrinamento, vuotare l'acqua di sbrinamento raccolta nel cassetto di congelamento. Assorbire con una spugna l'acqua di sbrinamento sul fondo del vano di congelamento. Pulire l'apparecchio.

Attenzione

Per lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di stufette elettriche, pulitrici a vapore, candele o lampade a petrolio.

Attenzione in caso d'impiego di spray sbrinatori; questi possono formare gas esplosivi, contenere solventi o propellenti dannosi per i materiali sintetici, o essere nocivi alla salute.

Osservare le indicazioni della casa produttrice.

Non raschiare la brina o il ghiaccio con oggetti metallici a spigoli vivi. Le griglie di congelamento possono subire danni. Il refrigerante che fuoriesce a pressione può provocare lesioni agli occhi o infiammarsi.

Pulire l'apparecchio

- 1. Attenzione: estrarre la spina di alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza!**
2. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla accuratamente.
3. Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e un detersivo delicato per stoviglie. L'acqua non deve penetrare nel pannello comandi.
4. Dopo la pulizia: collegare di nuovo e accendere l'apparecchio.

Attenzione: non lavare mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore! Il vapore può raggiungere parti sotto tensione dell'apparecchio e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica! Il vapore caldo può danneggiare le superfici in plastica.

Non usare prodotti per la pulizia e solventi contenenti sabbia o acidi.

Per la pulizia, i cassetti di congelamento possono essere estratti. A tal fine tirarli fino all'arresto, sollevarli un poco avanti ed estrarli completamente. (Figura 4).

Non lavare mai in lavastoviglie le parti dell'apparecchio. Possono deformarsi!

Consigli per il risparmio energetico

- ☐ Installare l'apparecchio in un ambiente asciutto e ben ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta, né essere vicino ad una fonte di calore (per es. radiatori, stufa). Event. utilizzare un pannello isolante.
- ☐ Fare prima raffreddare i cibi e le bevande caldi, poi disporli nell'apparecchio.
- ☐ Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- ☐ Lo strato di brina nel vano congelatore peggiora la cessione del freddo agli alimenti congelati e fa aumentare il consumo di energia elettrica. Sbrinare regolarmente l'apparecchio.

Avvertenze sui rumori di funzionamento

Rumori normali

- ☐ Il **ronzio** proviene dal motore (compressore). Può diventare temporaneamente più forte, quando il motore entra in funzione.
- ☐ Il **gorgoglio, scroscio o ronzio** derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.
- ☐ Il **breve scatto** si sente sempre quando il termostato inserisce o disinserisce il motore.

Rumori che possono essere eliminati facilmente

- ☐ I **cassetti vibrano o sono incastrati**.
Controllare se i cassetti poggiano correttamente. Eventualmente estrarli ed inserirli correttamente.
- ☐ I **contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro**.
Separare i contenitori.

Eliminare da soli i piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza, si prega di verificare se è possibile eliminare autonomamente il malfunzionamento, con l'aiuto delle avvertenze seguenti.

Infatti in caso d'intervento del servizio assistenza viene comunque addebitato l'intero diritto fisso di chiamata del tecnico, anche durante il periodo di garanzia.

Cosa fare se ...

... nel vano congelatore la temperatura è troppo bassa.

- ☐ Il selettore di temperatura è regolato ad una temperatura troppo bassa.

**... tutte le spie sono
spente,**

**... la spia allarme
temperatura (rossa)
è costantemente accesa.**

- ☐ Il superfreezer è stato dimenticato inserito. (La spia gialla è accesa). Spegnerne il superfreezer.

controllare:

- ☐ se l'apparecchio è acceso,
- ☐ si vi è un'interruzione di corrente,
- ☐ se il dispositivo di sicurezza dell'impianto domestico è intervenuto,
- ☐ se la spina di alimentazione è correttamente inserita nella presa.

La temperatura nel vano congelatore è troppo alta perché:

- ☐ la porta è stata aperta troppo spesso, oppure sono state introdotte grandi quantità di alimenti da congelare.
- ☐ Il selettore temperatura è stato spostato su un valore superiore.
- ☐ Le aperture di aerazione sono state coperte.

Eliminati questi inconvenienti la spia allarme temperatura dopo qualche tempo si spegne. In caso contrario, rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Chiamare il servizio assistenza clienti

Se non si riesce ad eliminare il malfunzionamento con l'aiuto del capitolo «Eliminare da soli i piccoli guasti», rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Attenzione:

Non riparate mai da soli l'apparecchio ed i suoi componenti elettrici!

Le riparazioni non eseguite in modo competente possono causare pericoli rilevanti per l'utilizzatore.

Fino all'arrivo del servizio assistenza:
non aprire inutilmente troppo spesso la porta.
Si evitano così perdite di freddo.

Avvertenza:

Non congelare di nuovo gli alimenti semiscongelati o scongelati. Questi possono essere ricongelati solo dopo essere stati lavorati in una pietanza pronta (cotta o arrostita).

In tal caso non utilizzare più la durata massima di conservazione.

**Tenere pronti i dati della
targhetta d'identificazione:**

Pregiamo d'indicare, già alla chiamata telefonica del servizio assistenza clienti:

- il numero di prodotto (E-Nr.) dell'apparecchio, e
- il numero di fabbricazione (FD-Nr.) dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione (figura 12).

Trovate il numero telefonico del servizio assistenza clienti nell'elenco telefonico, oppure nell'elenco dei centri di assistenza clienti.

Afvoeren van de verpakking en van uw oude apparaat

Afvoeren van het oude apparaat

Attentie a.u.b. als u uw oude apparaat door een nieuw vervangt.

Een oud apparaat is geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen na bewerking opnieuw gebruikt worden.

Het afgedankte apparaat onbruikbaar maken:

1. stekker uit het stopcontact trekken;
2. aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen;
3. **deurslot verwijderen. Hiermee voorkomt u dat kinderen zichzelf tijdens het spelen in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraken.**

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gassen die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

Attentie!

Verpakkingsmateriaal is geen speelgoed voor kinderen – gevaar voor verstikking door vouwkarton en folie!

Uw nieuwe apparaat werd tijdens het transport naar u door de verpakking beschermd. Voor de verpakking wordt gebruik gemaakt van materialen die het milieu kan verdragen en die geschikt zijn voor hergebruik. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Veiligheidsvoorschriften

Voordat u het apparaat in gebruik neemt:

de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig doorlezen! U vindt daarin belangrijke informatie over installatie, gebruik en onderhoud van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de aanwijzingen en waarschuwingen in de gebruiksaanwijzing niet in acht worden genomen. Bewaar de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift voor een latere bezitter van het apparaat.

☐ **Attentie!**

Het apparaat bevat in geringe hoeveelheid het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop bij het vervoeren en plaatsen van het apparaat dat de leidingen van het koelcircuit niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Let erop als er koelmiddel naar buiten komt:

- dat zich in de buurt van het lek geen open vuur of ontstekingsbronnen bevinden.
- Stekker uit het stopcontact trekken en de ruimte een paar minuten goed luchten.

Bij het plaatsen en aansluiten van het apparaat

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

- ☐ Het apparaat volgens het bijgesloten montagevoorschrift plaatsen en aansluiten. De elektrische aansluitvoorwaarden van het elektriciteitsnet (voltage, stroomsoort, Hz) moeten overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje. Het typeplaatje bevindt zich in het apparaat.
- ☐ De elektrische veiligheid van het apparaat wordt alleen dan gegarandeerd als het aardingssysteem van de huisinstallatie volgens de geldende elektrotechnische voorschriften is geïnstalleerd.
- ☐ Een (bijv. tijdens het transport) beschadigd apparaat niet in gebruik nemen! In twijfelgevallen contact opnemen met uw leverancier.
- ☐ De be- en ontluchtingsopening van het apparaat mag nooit afgedekt worden!

Bij het gebruik

- ☐ In de volgende gevallen de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien:
 - ontdooien,
 - schoonmaken.

Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- ☐ Reparaties mogen alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd. Door ondeskundige reparatie kan er gevaar voor de gebruiker ontstaan.
- ☐ Gebruik nooit elektrische apparaten in het apparaat (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsmachine etc.).
- ☐ Plint, uittrekbare manden of laden, deuren enz. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- ☐ Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed gesloten en rechtop bewaren.
- ☐ Geen produkten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en explosieve stoffen in het apparaat opslaan – **gevaar voor explosie!**
- ☐ Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!

- ☐ Als u een apparaat met een slot hebt, bewaar de sleutel dan buiten het bereik van kinderen!
- ☐ Bij het schoonmaken of ontdooien nooit een stoomapparaat gebruiken! De stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken.
- ☐ Flessen en blikjes met vloeistoffen (vooral koolzuurhoudende dranken) niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes springen!
- ☐ Ijslollies en ijsblokjes niet direct uit de diepvriesruimte in de mond nemen.
Gevaar voor verbranding door de zeer lage temperatuur!
- ☐ Diepvrieswaren nooit met natte handen aanraken. Uw handen kunnen eraan vastvriezen!
- ☐ Een laag rijp of ijs en vastgevroren diepvrieswaren niet met een mes of een scherp voorwerp afschrappen. Hierdoor kunnen de koelleidingen beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Algemene bepalingen

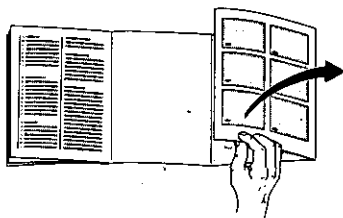
Het apparaat is geschikt

- ☐ voor het invriezen van levensmiddelen,
- ☐ om ijs(blokjes) te maken.

Het apparaat is bestemd voor huishoudelijk gebruik.

Bij gebruik voor bedrijfsdoeleinden moeten de daarvoor geldende bepalingen in acht worden genomen. Het apparaat voldoet aan de voorschriften voor koel- en vriesinstallaties ter voorkoming van ongevallen (VBG 20). Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd. Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten.

Kennismaking met het apparaat



A.u.b. vóór het lezen de laatste bladzijde met afbeeldingen openvouwen. Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing.

Afwijkingen in de afbeeldingen zijn hierdoor niet uitgesloten.

Een voorbeeld van een uitvoering

Afb. ①

- 1 Diepvrieslade
- 2 Vriesrooster
- 3 Diepvrieskalender
- 4 Be- en ontluchttingsrooster
- 5 Temperatuurindicatie in de deur van het apparaat
- 6-10 Bedieningspaneel

Bedieningspaneel

Afb. ②

6 Temperatuurkiezer

Om in te stellen: de temperatuurkiezer met een muntstuk draaien.

Stand „1” warmste temperatuur

Stand „7” koudste temperatuur

7 Hoofdschakelaar Aan/Uit

Met groen controlelampje (brandt als de hoofdschakelaar is ingeschakeld).

8 Supervriestoets met geel controlelampje

(brandt als het supervriessysteem is ingeschakeld.)

Om uit te schakelen: supervriestoets opnieuw indrukken (het supervriessysteem wordt niet automatisch uitgeschakeld).

9 Temperatuur- waarschuwingsslampje (rood)

10 Alarmsignaal- uittoets (niet bij alle modellen)

Temperatuurindicatie in de deur van het apparaat (afb. 3) (niet bij alle modellen)

brandt als het in de diepvrieskast te warm is waardoor de diepvrieswaren kunnen ontdooien. Het kan zonder gevaar voor de diepvrieswaren tijdelijk branden:

bij het in gebruik nemen van het apparaat, bij het inladen van grote hoeveelheden verse levensmiddelen, als de deur van het apparaat te lang geopend wordt en als de temperatuurkiezer op een hoger cijfer wordt gezet (koudere temperatuur).

Als het rode waarschuwingsslampje brandt is tegelijkertijd het alarmsignaal te horen. Het gaat uit als het rode waarschuwingsslampje uitgaat of als de alarmsignaal-uittoets wordt ingedrukt.

De temperatuurindicatie die onafhankelijk is van het elektriciteitsnet, geeft twee bereiken aan.

Het zwarte bereik – de juiste vriestemperatuur

Het gearceerde bereik – een te lage vriestemperatuur

Een indicatie in het gearceerde bereik kan geen kwaad

- ☐ bij het in gebruik nemen van het apparaat,
- ☐ bij het inladen van verse levensmiddelen of als de deur te lang open stond.

Voor langdurig opslaan van diepvrieswaren moet de temperatuurkiezer altijd zodanig worden ingesteld dat wijzer van de temperatuurindicatie in het zwarte bereik staat.

Als de temperatuurindicatie – bijv. bij het uitvallen van de stroom – langere tijd in het gearceerde bereik staat, dan moet u controleren of de diepvrieswaren niet aan het ontdooien zijn.

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas nadat de levensmiddelen gekookt, gebraden of op een andere manier tot een kant en klaar gerecht zijn bereid, kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd wordt hierdoor bekort.

Let op de omgevings-temperatuur

Het apparaat is geschikt voor gebruik in een ruimte met een temperatuur van +10 °C tot +32 °C (ST-uitvoering +10 °C tot +38 °C, zie het typeplaatje).

Beluchting

(Afb. ①/4)

De be- en ontluchting van de koelmachine wordt uitsluitend geregeld via het ventilatierooster in de plint. Het ventilatierooster nooit afdekken. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.

Aansluiten van het apparaat, inschakelen, instellen van de temperatuur

Voordat u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie Schoonmaken).

Aansluiten van het apparaat

Het stopcontact moet gemakkelijk te bereiken zijn, liefst boven de hoge kast. Het apparaat alleen gebruiken als het is ingebouwd. Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact, met een zekering van 10 ampère of meer, op 220–240 V/ 50 Hz wisselstroom aansluiten.

Bij apparaten voor niet Europese landen op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.

Voordat u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie Schoonmaken).

Inschakelen van het apparaat

Hoofdschakelaar (afb. 2/7) indrukken. Het groene en rode controlelampje branden. Het alarmsignaal is te horen (niet bij alle modellen).

Uitschakelen van het alarmsignaal

(niet bij alle modellen)

Alarmsignaal-uittoets indrukken (afb. 2/9).

Nadat het rode controlelampje is uitgegaan de alarmsignaal-uittoets opnieuw indrukken zodat het alarm bij een storing kan afgaan.

Instellen van de temperatuur

Temperatuurkiezer (afb. 2/6) op een cijfer draaien.

Hogere cijfers betekenen lagere temperaturen.

Wij adviseren een gemiddelde instelling (bijv. 2-3).

Bij apparaten met temperatuurindicatie de temperatuurkiezer altijd zó instellen dat de wijzer van de temperatuurindicatie langdurig in het zwarte bereik staat (afb. 3).

Attentie!

- ☐ Als de deur na het sluiten van de diepvriesruimte niet meteen weer geopend kan worden: 2 tot 3 minuten wachten tot de ontstane onderdruk is opgeheven.
- ☐ Als de koelmachine loopt, kan zich op verschillende plaatsen van de vriesroosters snel een laagje rijp vormen. Dit heeft geen invloed op het functioneren of het stroomverbruik. Ontdooien is pas noodzakelijk als zich op het hele oppervlak van het vriesrooster een laag rijp of ijs heeft gevormd met een dikte van meer dan 5 mm.
- ☐ De voorzijde van het apparaat wordt gedeeltelijk licht verwarmd waardoor de vorming van condensatiewater in de buurt van de deurafdichting wordt voorkomen.

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Uitschakelen van het apparaat

Hoofdschakelaar (afb. 2/7) indrukken: Het groene controlelampje gaat uit.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als het apparaat langere tijd niet wordt gebruikt:

1. stekker uit het stopcontact trekken;
2. het apparaat schoonmaken;
3. deur van het apparaat open laten staan.

Invriezen en opslaan

Attentie bij het inkopen van diepvriesproducten:

- ☐ Let erop dat de verpakking niet beschadigd is.
- ☐ Controleer de houdbaarheidsdatum.
- ☐ In de winkel moet de temperatuur in de diepvrieskist -18°C of kouder zijn.
- ☐ Koop de diepvriesproducten op het allerlaatste moment, breng ze in kranten gewikkeld of in een koeltas snel naar huis en leg ze in de diepvriesruimte.
- ☐ Bij het opslaan van ingevroren levensmiddelen kunnen alle laden onmiddellijk gevuld worden. Het supervriessysteem hoeft niet meer worden ingeschakeld.

Levensmiddelen zelf invriezen

Als u zelf levensmiddelen wilt invriezen, gebruik dan alleen verse levensmiddelen.

Geschikt om in te vriezen:

vlees en worst, gevogelte en wild, vis, groente, kruiden, fruit, brood en gebak, pizza, klaargemaakte gerechten, kliekjes, eierdooiers en eiwit.

Niet geschikt om in te vriezen:

eieren met schaal, zure room en mayonaise, sla, radijsjes, rammenas en rettich, uien.

Blancheren van groente en fruit:

groente en fruit moeten vóór het invriezen geblancheerd worden om te voorkomen dat kleur, smaak, aroma en vitamine „C” verloren gaan. (Blancheren betekent dat de groente of het fruit kort in kokend water worden gedompeld. – In de boekhandel zijn boeken over invriezen verkrijgbaar, waarin ook blancheren wordt beschreven.)

Verpakken van levensmiddelen

De levensmiddelen in voor uw huishouden geschikte porties verpakken. Groente en fruit in porties niet zwaarder dan 1 kg, vlees in porties van maximaal 2,5 kg. Kleinere porties zijn sneller ingevroren waardoor de kwaliteit bij het ontdooien en bereiden het beste behouden blijft.

De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

Voor verpakking geschikt:

Kunststof-folie, polyetheenfolie, aluminiumfolie en diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Niet geschikt voor verpakking:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentasjes.

De levensmiddelen verpakken, lucht eruit persen en de verpakking van een goede sluiting voorzien.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d. Zakjes en folie van polyetheen kunnen met een folie-lasapparaat worden dichtgelast.

Vermeld op de pakjes inhoud en datum voordat u ze in de diepvriesruimte legt.

Maximale invriescapaciteit

De levensmiddelen moeten zo snel mogelijk door en door worden ingevroren. Alleen zo blijven vitamines, voedingwaarde, kleur en smaak behouden. Daarom mag de maximale invriescapaciteit van uw apparaat niet overschreden worden. Afhankelijk van het type apparaat kunt u de volgende hoeveelheden levensmiddelen op de vriesroosters in één keer invriezen. Bij het invriezen in de diepvriesladen vermindert de maximale hoeveelheid iets.

GUL120.	12 kg
GU12B0	12 kg
G4344X0	12 kg

Levensmiddelen invriezen

Warme dranken en gerechten vóór het opslaan in de diepvriesruimte op kamertemperatuur laten afkoelen.

Flessen en blikjes met vloeistoffen die kunnen bevroren niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes springen!

Levensmiddelen kunnen overal in de diepvriesruimte worden ingevroren. Grotere hoeveelheden levensmiddelen bij voorkeur direct op de vriesroosters invriezen. Ze worden daar bijzonder snel en voorzichtig ingevroren. De levensmiddelen naast elkaar op de vriesroosters leggen.

De in te vriezen levensmiddelen mogen niet in aanraking komen met al ingevroren levensmiddelen.

Eventueel de ingevroren levensmiddelen verplaatsen naar de onderste roosters of de onderste laden. De koude-accu's (indien meegeleverd) in het bovenste vak direct op de levensmiddelen leggen.

Attentie!

Als er verse levensmiddelen worden ingevroren, dan geeft de temperatuurindicatie een verhoging van de temperatuur aan. In sommige gevallen worden zelfs de alarminstallaties* in werking gesteld. Maar dit betekent geen gevaar voor de al ingevroren levensmiddelen. Op z'n laatst na 24 uur geeft de temperatuurindicatie weer het gearceerde bereik aan.

(* niet bij alle modellen)

Supervriezen

Als er al levensmiddelen in de diepvriesruimte liggen, dan moet een paar uur vóór het inladen van verse levensmiddelen het supervriessysteem worden ingeschakeld. Doorgaans is 4–6 uur van tevoren voldoende. Wilt u de maximale invriescapaciteit benutten, dan moet het supervriessysteem 24 uur van tevoren worden ingeschakeld. Kleinere hoeveelheden levensmiddelen (max. 2 kg) kunnen zonder gebruik van het supervriessysteem worden ingevroren. Inschakelen van het supervriessysteem: gewoon de supervriestoets (afb. 2/8) indrukken.

Het gele controlelampje geeft aan dat het supervriessysteem is ingeschakeld. De koelmachine werkt nu permanent. In de diepvriesruimte wordt een lage temperatuur bereikt.

Na het inladen van de verse levensmiddelen het supervriessysteem weer uitschakelen.

Het vriesproces wordt nu automatisch en energiebesparend door het apparaat gestuurd.

Het vriesproces is afgesloten als de wijzer van de temperatuurindicatie (afb. 3) in het gearceerde bereik staat.

Levensmiddelen opslaan

Let erop dat alle diepvriesladen helemaal tot de aanslag zijn ingeschoven. Belangrijk voor een optimale luchtcirculatie in het apparaat!

Als er veel levensmiddelen moeten worden opgeslagen, dan kunt u alle diepvriesladen (behalve de onderste) uit het apparaat halen en de levensmiddelen direct op de vriesroosters stapelen: diepvriesladen tot de aanslag uittrekken; aan de voorkant iets optillen en eruit halen (afb. 4). Bovendien kan de ruimte onder de onderste diepvrieslade (afb. 5) gebruikt worden om platte diepvrieswaren op te slaan.

Om te voorkomen dat de luchtcirculatie in het apparaat vermindert: de levensmiddelen niet over de stapelgrens opstapelen (afb. 5/A):

Om te voorkomen dat bij het uitvallen van de stroom of bij een storing de levensmiddelen al te snel ontdooien de koude-accu's direct op de levensmiddelen in het bovenste vak leggen.

Diepvrieskalender

(Afb. 6) niet bij alle modellen

Om te voorkomen dat de kwaliteit van de diepvrieswaren afneemt, is het van belang dat de toelaatbare bewaartijd niet wordt overschreden. De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen. De cijfers bij de symbolen geven de toelaatbare bewaartijd van de diepvrieswaren in maanden aan. Bij kant en klaar gekochte diepvriesproducten moet u altijd letten op de verpakkingsdatum of op de houdbaarheidsdatum.

Koude-accu

(Afb. 7/A)

(Niet bij alle modellen, indien meegeleverd is het aantal koude-accu's verschillend).

De koude-accu's voorkomen bij het uitvallen van de stroom of bij een storing dat de opgeslagen diepvrieswaren al te snel ontdooien. De meest effectieve vertraging van het ontdooiproces en het laagste energieverbruik worden bereikt door de accu's in het bovenste vak direct op de levensmiddelen te leggen. De koude-accu kan er ook uitgehaald worden om levensmiddelen tijdelijk koel te houden, bijv. in een koeltas.

Ijsblokjes maken

(Afb. 8)

Het ijsbakje voor $\frac{3}{4}$ met water vullen en op de bodem van het vriesvak zetten. Het vastgevroren ijsbakje met de steel van een lepel of iets dergelijks losmaken.

Geen spitse of scherpe voorwerpen gebruiken!

Om de ijsblokjes gemakkelijker uit het ijsbakje te halen: bakje iets verbuigen of kort onder de kraan houden. In de voorraadbox (indien meegeleverd) kunt u de ijsblokjes bewaren. U hebt ze dan direct bij de hand. Het ijsbakje dient tevens als deksel van de voorraadbox.

Ontdooien van diepvrieswaren.

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:

- ☐ bij omgevingstemperatuur,
- ☐ in de koelkast,
- ☐ in de elektrische oven, met of zonder heteluchtverwarming,
- ☐ in de magnetron.

Attentie!

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet meer invriezen. Pas nadat ze gekookt of gebraden zijn tot een kant en klaar gerecht kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd van de levensmiddelen niet meer ten volle benutten.

Ontdooien en tips bij het ontdooien

Ontdooien (Afb. 9)

Bij het ontdooien van de diepvriesruimte altijd de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.

Door een te dikke laag rijp of ijs op de vriesroosters vermindert de vriescapaciteit, waardoor het energieverbruik toeneemt.

Is de laag rijp ca $1/2$ cm dik, dan moet de diepvriesruimte ontdooit worden. In elk geval één of twee keer per jaar, het liefst als er weinig of geen diepvrieswaren in het apparaat zijn opgeslagen.

Ca. 4 uur vóór het ontdooien het supervriessysteem inschakelen zodat de levensmiddelen een zeer lage temperatuur bereiken en daardoor langer bij omgevingstemperatuur bewaard kunnen worden. Hierna de diepvriesladen, behalve de onderste, met de levensmiddelen uit de diepvriesruimte halen en de koude-accu (indien meegeleverd) op de levensmiddelen leggen. De diepvrieswaren in kranten of een deken wikkelen en op een koele plaats bewaren.

Om het dooiwater op te vangen de onderste lade uitruimen maar in het apparaat laten.

Stekker uit het stopcontact trekken resp. zekering uitschakelen of losdraaien. Om het ontdooiproces te versnellen kunt u het beste twee pannen met heet water op onderzetters in het apparaat zetten. Deur van het apparaat dichtdoen zodat de warmte niet kan ontsnappen.

Na het ontdooien het in de diepvrieslade opgevangen dooiwater weggooien.

Het resterende dooiwater op de bodem van de diepvriesruimte met een spons afwissen.

Apparaat schoonmaken.

Attentie!

Gebruik nooit elektrische verwarmingsapparaten, stoomapparaten, kaarsen of petroleumlampen om het apparaat te ontdooien.

Wees voorzichtig met ontdooi-sprays. Ze kunnen explosieve gassen ontwikkelen, kunststof beschadigende oplosmiddelen of drijfgassen bevatten of schadelijk zijn voor de gezondheid.

Let op de gegevens op de verpakking.

Rijp of ijs niet met een scherp, metalen voorwerp afschrappen. Hierdoor kunnen de vriesroosters beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan tot oogletsel leiden of vlam vatten.

Schoonmaken van het apparaat

1. **Vóór het schoonmaken altijd de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien!**
2. De deurafdichting alleen met lauw water afnemen en daarna grondig droogwrijven.
3. Het apparaat met lauw sop schoonmaken.
Het sop mag niet in het bedieningspaneel terecht komen.
4. Na het schoonmaken het apparaat weer aansluiten en inschakelen.

Attentie: het apparaat nooit met een stoomapparaat schoonmaken! De damp kan bij de onder spanning staande onderdelen van het apparaat komen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken! De hete damp kan de kunststof oppervlakken beschadigen.

Geen schoonmaakmiddelen gebruiken die zand of zuren c.q. chemische oplosmiddelen bevatten.

De diepvriesladen kunnen eruit gehaald worden om te worden schoongemaakt: laden tot de aanslag uittrekken, aan de voorkant iets optillen en eruit nemen (afb. 4).

Geen onderdelen van het apparaat in de afwas-automaat reinigen. De delen kunnen vervormen!

Zo kunt u energie besparen

- ☐ Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Niet in de zon of in de buurt van een warmtebron (bijv. verwarmingsradiator, fornuis) plaatsen. Eventueel een isolatieplaat gebruiken.

- ☐ Warme gerechten en dranken pas nadat ze zijn afgekoeld in het apparaat zetten!
- ☐ Deur van het apparaat zo kort mogelijk openen!
- ☐ Een laag rijp of ijs in de diepvriesruimte vermindert de koude-afgifte aan de diepvrieswaren en verhoogt het energieverbruik. Het apparaat regelmatig laten ontdooien.

Aanwijzingen bij bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

- ☐ Het **gebrorm** komt van de motor (compressor). Het kan korte tijd iets luider worden als de motor inschakelt.
- ☐ Het **geborrel, geklok of gebruis** komt van het koelmiddel dat door de leidingen stroomt.
- ☐ Het **geklik** is alleen te horen als de thermostaat de motor in- of uitschakelt.

Geluiden die gemakkelijk verholpen kunnen worden

- ☐ **De laden wiebelen of klemmen.**
Controleer of ze juist geplaatst zijn en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.
- ☐ **Serviesgoed raakt elkaar.**
Het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Ga, alvorens de Servicedienst in te schakelen, aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen.

Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maareen advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Wat te doen als ...

... het in de diepvriesruimte te koud is.

- ☐ De temperatuurkiezer is te koud ingesteld.
- ☐ U bent vergeten het supervriessysteem uit te schakelen (het gele controlelampje brandt). Supervriessysteem uitschakelen.

... geen enkel controlelampje brandt.

Controleer

- ☐ of het apparaat is ingeschakeld,
- ☐ of de stroom is uitgevallen,
- ☐ of de zekering van de huisinstallatie is uitgeschakeld,
- ☐ of de stekker van het apparaat goed in het stopcontact zit.

... het temperatuur-waarschuwinglampje (rood) voortdurend brandt.

Het is te warm in de diepvriesruimte omdat:

- ☐ de deur te vaak geopend werd of grote hoeveelheden verse levensmiddelen werden ingevroren,
- ☐ de temperatuurkiezer op een hoger cijfer werd gedraaid,
- ☐ de beluchtingsopeningen werden afgedekt.

Na het verhelpen van deze storingen gaat na enige tijd het temperatuur-waarschuwinglampje uit. Zo niet, schakel dan de Servicedienst in.

Inschakelen van de Servicedienst

Als de storing aan de hand van het hoofdstuk „Kleine storingen zelf verhelpen” niet verholpen kan worden, schakel dan de Servicedienst in.

Attentie!

Voer zelf geen reparaties aan het apparaat en de elektrische onderdelen uit!

Door ondeskundige reparatie kan er gevaar voor de gebruiker ontstaan.

Tot de Servicedienst komt, de deur niet onnodig vaak openen om koudeverlies te vermijden.

Attentie!

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet meer invriezen. Pas nadat ze gekookt of gebraden zijn tot een kant en klaar gerecht kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd van de levensmiddelen niet meer ten volle benutten.

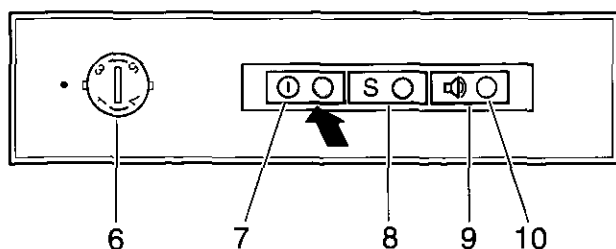
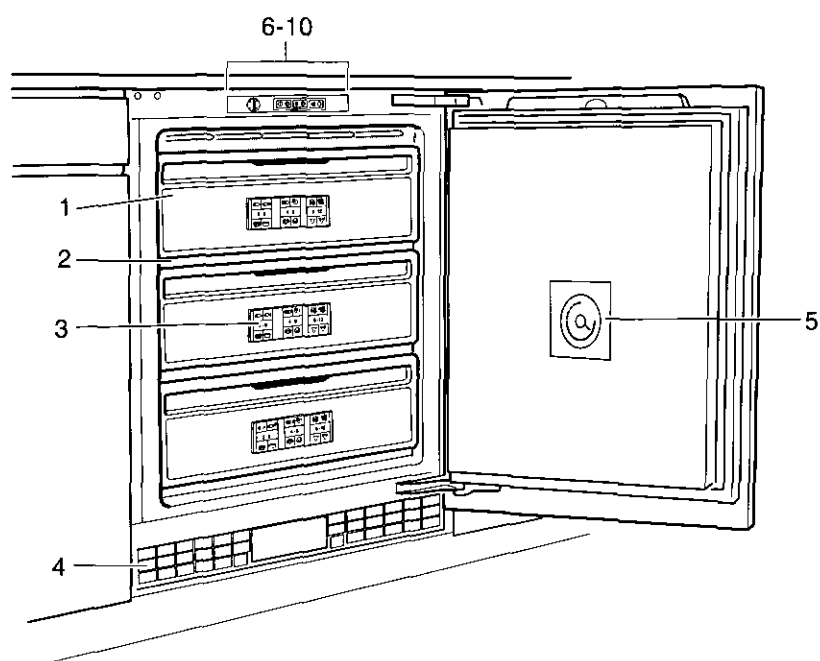
Zorg dat u de gegevens van het typeplaatje bij de hand hebt:

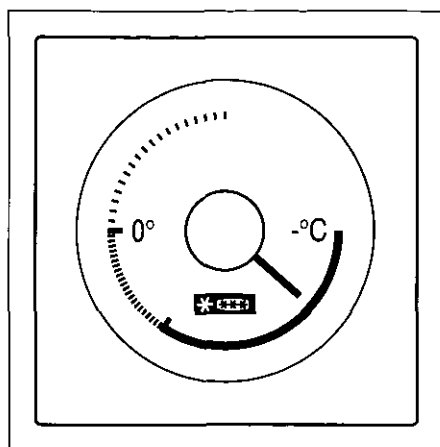
Als u telefonisch de hulp van de Servicedienst inroept, noem dan meteen:

- het E-nummer van het apparaat en
- het FD-nummer van het apparaat.

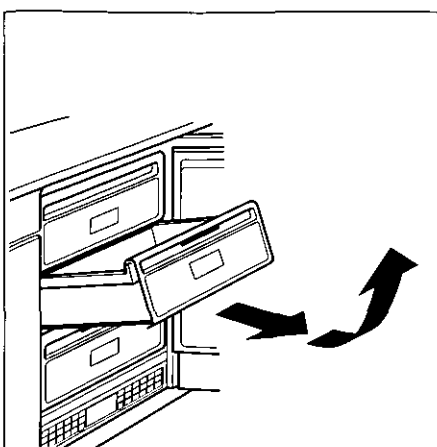
U vindt deze gegevens op het typeplaatje (afb. 12).

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen.

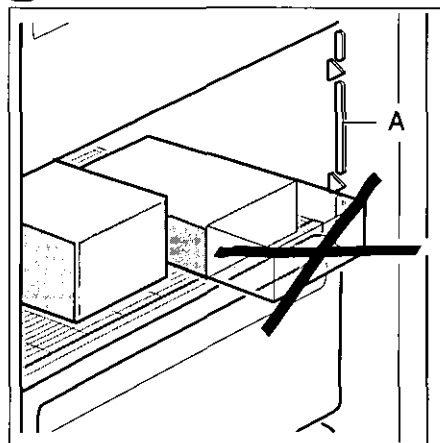




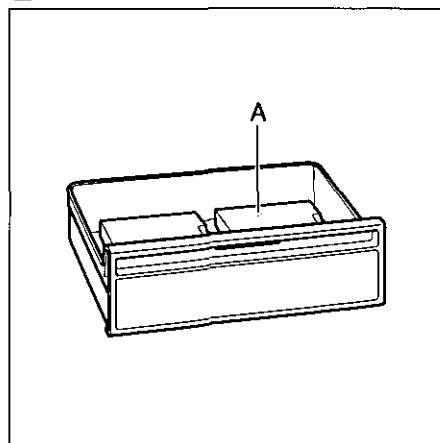
3



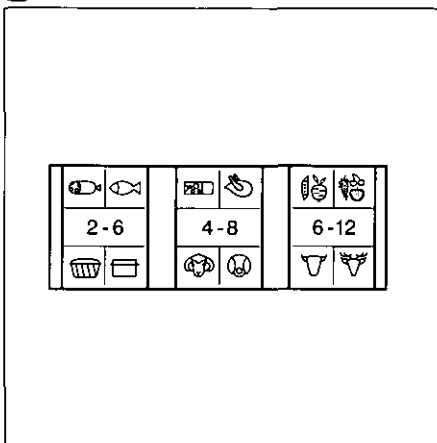
4



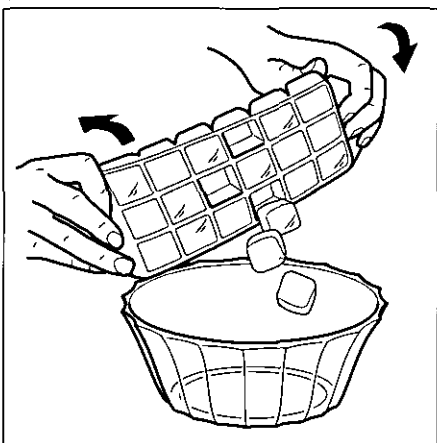
5



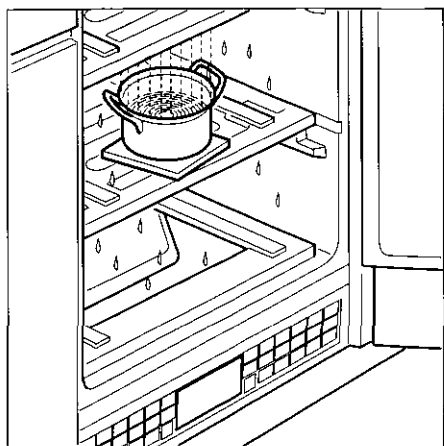
7



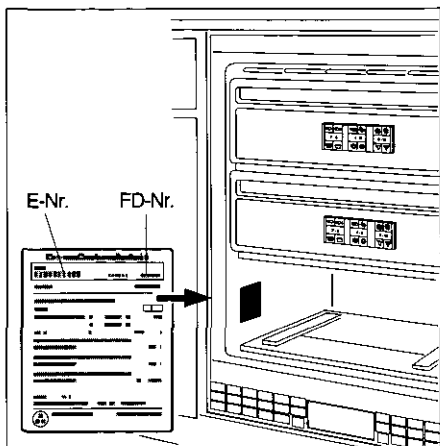
6



8



9



14

Bosch Info-Team:

DE ☎ 01 80/5 30 40 50

AT ☎ 06 60/59 95

Internet:

<http://www.bosch-hausgeraete.de>



U526328

Änderungen vorbehalten

Subject to modification

Tous droits de modification réservés

Salvo variazioni

Wijzigingen voorbehouden

ROBERT BOSCH HAUSGERÄTE GMBH

1 709 987 948 DE, GB, FR, IT, NL (7907)